

arcus®

BEDIENUNGSANLEITUNG

arcus Premium Class Digital Audio Recorder 300



Sehr geehrte arcus-Kundin, sehr geehrter arcus-Kunde,
die Marke „arcus“ steht für technisch durchdachte und hoch innovative Produkte. arcus eröffnet neue Perspektiven, die Sie hautnah erleben müssen. Wir beglückwünschen Sie zum Erwerb dieses Produktes aus unserem Hause.

Ihr arcus Team

Inhaltsverzeichnis

E I N F Ü H R U N G

K A P I T E L 1

Sicherheitshinweise	1
Rechtlicher Hinweis zum Urheberrecht	2

K A P I T E L 2

Hinweise zum Umweltschutz	3
---------------------------	---

K A P I T E L 3

Die Bedienungselemente auf der Front	4
--------------------------------------	---

K A P I T E L 4

Die Bedienungselemente auf der Rückseite	5
--	---

K A P I T E L 5

Fernbedienung	6
---------------	---

K A P I T E L 6

Installation	8
--------------	---

K A P I T E L 7

Der DAR 300 im Netzwerk	9
-------------------------	---

K A P I T E L 8

Grundfunktionen	14
1. Ein- Ausschalten	14
2. Wiedergabe	15

K A P I T E L 9

Die Menüstruktur des DAR 300	17
------------------------------	----

K A P I T E L 10

Funktionen und Einstellungen	21
------------------------------	----

K A P I T E L 11

Technische Daten	47
------------------	----

K A P I T E L 12

Impressum	48
-----------	----



Sicherheitshinweise

E

lektrische Geräte nicht in Kinderhände

Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Batterien/Akkus können bei Verschlucken lebensgefährlich sein.

Bewahren Sie deshalb das Gerät und die Batterien für Kleinkinder unerreikbaar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.

Das Gerät darf nur in trockenen Räumen betrieben werden. Flüssigkeiten oder Fremdkörper dürfen nicht in das Gerät gelangen. Sollte dies dennoch der Fall sein, ziehen Sie sofort den Netzstecker und lassen das Gerät von einer Fachwerkstatt überprüfen.

Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonnenstrahlung aus. Achten Sie darauf, dass das Gerät keinen direkten Wärmequellen wie Heizung oder offenem Feuer ausgesetzt ist. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze des Gerätes nicht verdeckt sind. Das Gerät ist waagrecht auf einer festen, ebenen Unterlage aufzustellen. Achten Sie darauf, dass die Kühlung des Gerätes nicht beeinträchtigt wird. Stellen Sie das Gerät so auf, dass eine Berührung der Anschlusskontakte (insbesondere durch Kinder) vermieden wird.

War das Gerät größerer Kälte ausgesetzt (z.B. beim Transport), ist mit der Inbetriebnahme zu warten, bis sich das Gerät auf Raumtemperatur aufgewärmt hat und eventuell entstandenes Kondenswasser verdunstet ist.

Bei längerer Nichtbenutzung sollte der Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose gezogen werden.

Vor Reinigungsarbeiten am Gerät ist der Netzstecker zu ziehen. Die Oberflächen des Gerätes sollten zur Reinigung nur mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden. Verwenden Sie niemals Farbverdünner, Reinalkohol oder andere scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Stellen Sie vor der Wiederinbetriebnahme sicher, dass keine Kurzschlüsse an den Anschlussstellen bestehen und dass alle Anschlüsse ordnungsgemäß angeschlossen sind.

Außer den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Handgriffen sollten vom Benutzer keinerlei Arbeiten am Gerät vorgenommen werden. Das Gerät darf nur vom qualifizierten Fachmann geöffnet werden. Reparaturen und das Auswechseln von Sicherungen sind durch eine Fachwerkstatt durchzuführen.

Bei Beschädigungen oder bei Verdacht auf eine nicht ordnungsgemäße Funktion sollte unbedingt sofort der Netzstecker gezogen und das Gerät von einer Fachwerkstatt überprüft werden.

Sollten Sie empfindliche Möbelstücke haben auf die Sie das Gerät stellen, so empfehlen wir eine neutrale Unterlage um ein eventuelles Abfärben der Standfüße zu vermeiden.

Das Gerät speichert Musik und Fotos auf einer internen Festplatte. Festplatten unterliegen einem gewissen Verschleiß. Um Datenverlusten vorzubeugen, sollten Sie unbedingt regelmäßig Backups durchführen. arcus haftet nicht für eventuelle Datenverluste!

arcus übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf unsachgemäß durchgeführte Updates beruhen.

Schalten Sie das Gerät stets mit dem Standby-Schalter auf der Front aus, bevor Sie Ihn durch Betätigen des Netzschalters (an der Rückseite des Gehäuses) vom Stromnetz trennen oder den Netzstecker ziehen, da ansonsten Datenverluste auftreten können.

Setzen Sie das Gerät keinen Magnetfeldern, z.B. ungeschirmten Lautsprechern aus, da es sonst zu Datenverlust kommen kann.

Rechtlicher Hinweis zum Urheberrecht

Geistiges Eigentum, also auch Musik, unterliegt weltweit dem Urheberrechtsschutz.

In den meisten Staaten ist es erlaubt, von legal erworbenen Tonträgern (z.B. CDs) oder Musikdaten (z.B. aus dem Internet) für den eigenen Gebrauch eine Kopie anzufertigen.

In jedem Fall gilt: Es ist nicht gestattet, diese Kopien gewerblich anzubieten oder an Dritte weiterzugeben.

Vorsicht bei Download von MP3-Dateien aus dem Internet: Bitte achten Sie darauf, dass die Dateien ordnungsgemäß lizenziert sind, d.h., dass der Anbieter auch die Rechte an den angebotenen Titeln innehält.

Sofern Sie nicht selber der Urheber sind oder Ihnen entsprechende Nutzungsrechte durch die Urheber bzw. die Rechteinhaber eingeräumt wurden, beachten Sie, dass bei Verletzen dieser Rechte die Gefahr besteht, dass die Berechtigten gegen diese mögliche Straftat vorgehen und ihre Ansprüche geltend machen.

Hinweise zum Umweltschutz



Fachgerechtes Recycling

Batterien und Verpackungsmaterialien gehören nicht in den Hausmüll. Die Batterien müssen bei einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben werden. Getrenntes Entsorgen von Verpackungsmaterialien schont die Umwelt.



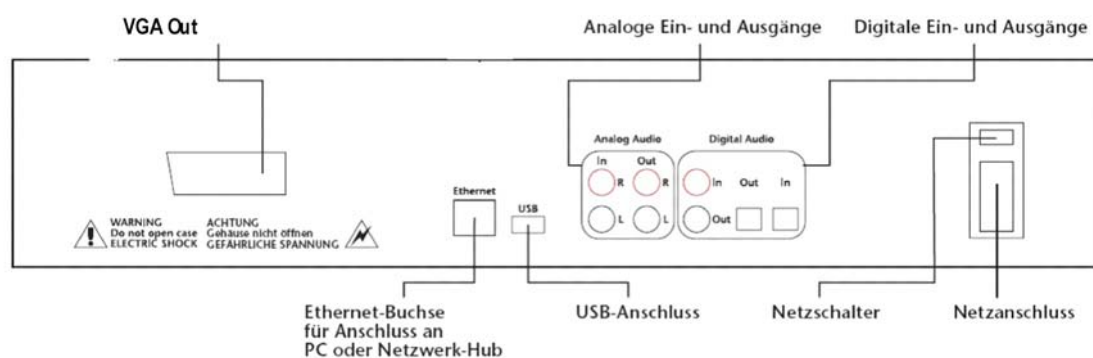
Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Die Bedienungselemente auf der Front

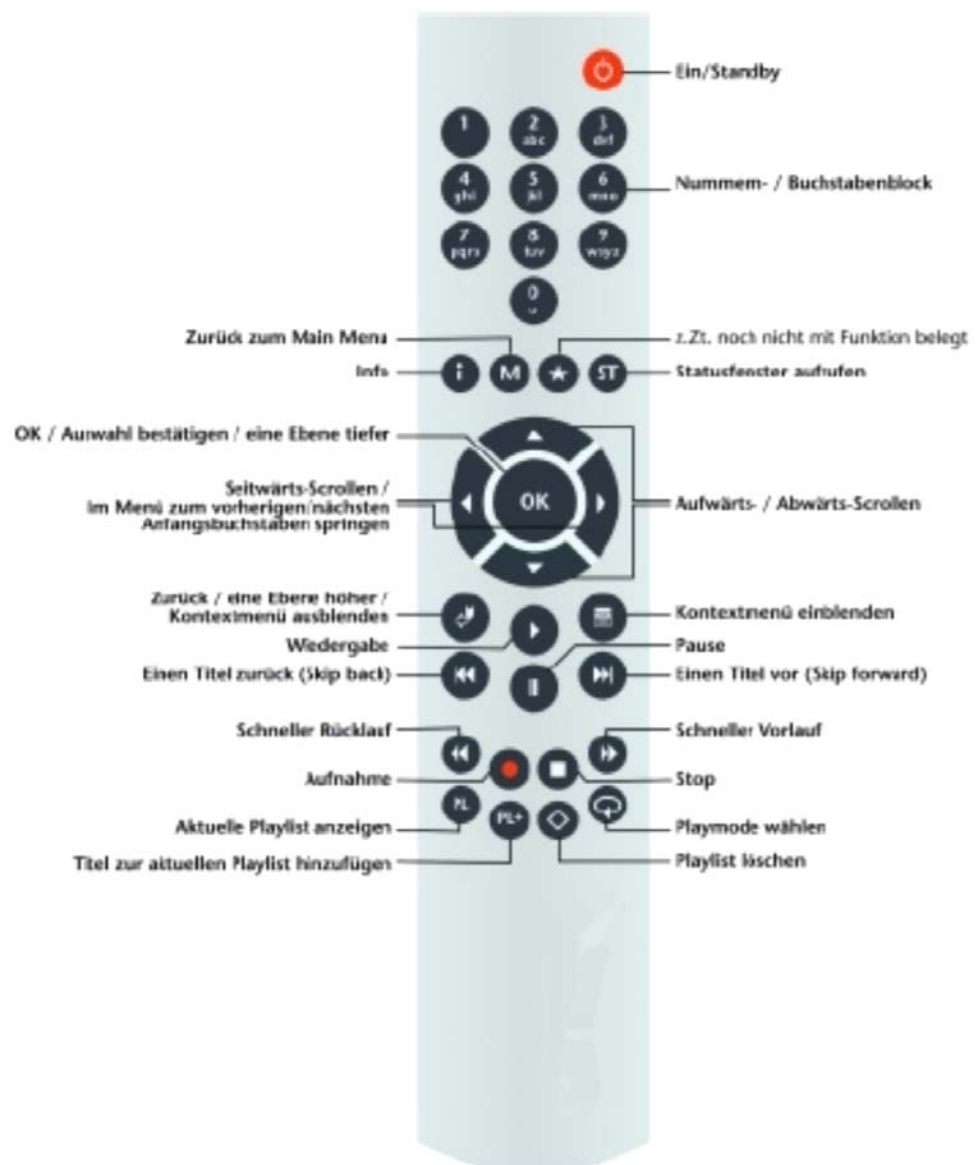


1. CD Schublade
2. Bedienfeld
3. Regler
4. Display
5. Remote Window

Die Bedienungselemente auf der Rückseite



Fernbedienung



Batterien in die Fernbedienung einlegen

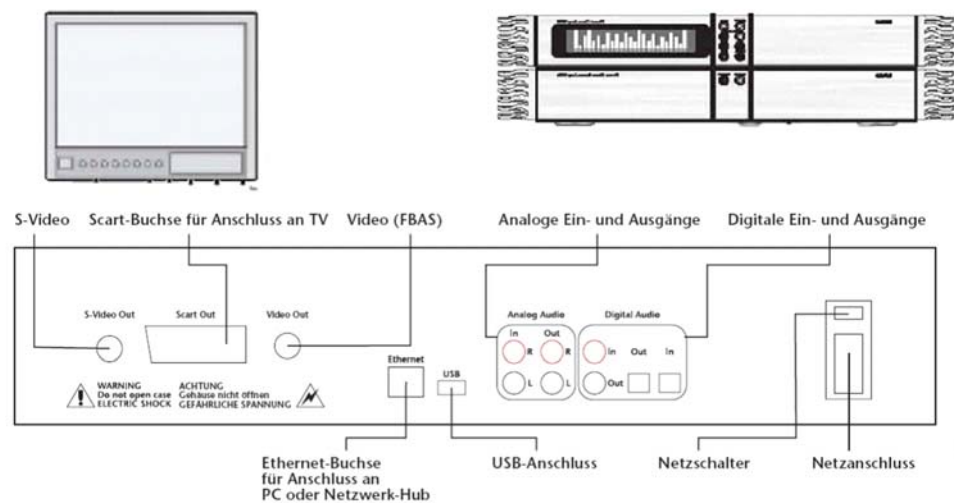
Stellen Sie sicher dass die Polaritäten korrekt sind. Es sollte keine großen Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem DAR 300 geben.

Unter normalen Umständen sollte die Fernbedienung innerhalb einer Reichweite von 6 Metern und zwar in direkter Richtung zum Sensor und in einem Bereich von 30 Grad benutzt werden. Zum Bedienen des Gerätes, die Fernbedienung auf das Sensorfenster zu richten. Es darf sich kein Hindernis zwischen der Fernbedienung und dem Gerät befinden.

Wenn der Fernbedienungssensor direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt ist, kann er u.U. seine Empfangsfunktion verlieren. In diesem Fall sollten Sie den DAR 300 an einen anderen Ort bringen.

Wenn die Fernbedienung nicht funktioniert oder die Bedienreichweite immer kürzer wird, sollten Sie prüfen, ob die Fernbedienung noch Kontakt hat oder ob die Batterien ausgetauscht werden müssen. Niemals verschiedene Batterien oder neue mit verbrauchten Batterien zusammen verwenden. Bei längerer Nichtbenutzung die Batterien aus der Fernbedienung nehmen, um Schäden durch Auslaufen von Batterieflüssigkeit zu vermeiden.

Installation



Bei Arbeiten an der Verkabelung sollten Sie in jedem Fall den DAR 300 sowie den Rest Ihrer Anlage ausschalten!

Um sicher zu stellen, dass der DAR 300 korrekt funktioniert, sollten Sie unmittelbar nach der Inbetriebnahme die im DAR 300 eingestellte Uhrzeit überprüfen und ggf. korrigieren.

Verbinden Sie die Analogausgänge und -eingänge des DAR 300 mit Hilfe von Cinch-Kabeln mit Ihrem HiFi-Verstärker. Wenn Sie einen Verstärker mit digitalem Ein- und Ausgang benutzen, verbinden Sie mit Hilfe entsprechender Kabel einen der Digitalein- und -ausgänge des DAR 300 mit dem Verstärker. Wenn Sie den DAR 300 mit Hilfe eines Scart-Kabels an ein TV-Gerät anschließen, haben Sie die Möglichkeit, die erweiterte Menüdarstellung am Bildschirm zu nutzen und digitale Fotos am Bildschirm zu betrachten. Sie müssen dazu den DAR 300 mit einer AV-Buchse Ihres TV-Geräts verbinden und ihn dort – ähnlich einem Videorecorder – konfigurieren. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Geräts.

Nachdem DAR 300, Verstärker und TV-Gerät verbunden sind, bringen Sie den DAR 300 mit Hilfe des Netzschalters (an der Rückseite) in Betriebsbereitschaft.

DAR 300 im Netzwerk

Anschluss an einen einzelnen Rechner

Wenn Sie den DAR 300 direkt mit dem Ethernet-Anschluss eines PCs verbinden wollen, verwenden Sie bitte ein Cross-Over-Kabel.

Anschluss an ein Netzwerk

Wenn Sie den DAR 300 in ein bestehendes Netzwerk über eine Kabelverbindung einbinden wollen, so verbinden Sie ihn mit einem Standard-Ethernetkabel mit dem Switch oder Router des Netzwerks.

Alternativ können Sie den DAR 300 auch über den USB-WLAN-Adapter mit einem WLAN-Funknetzwerk verbinden. Hierzu stecken Sie den USB-WLAN-Adapter in den USB-Anschluß auf der Geräterückseite ein.

- ! **Hinweis:** Der USB-WLAN-Adapter gehört ggf. nicht zum Standardlieferumfang. arcus übernimmt nur die Funktionsgewährleistung für die von arcus angebotenen USB-WLAN-Adapter.

Konfiguration eines einzelnen Rechners für die Vernetzung mit dem DAR 300

Wenn Sie den DAR 300 mit einem einzelnen PC verbinden möchten, der noch nicht für ein Netzwerk konfiguriert wurde, sollten Sie die Voreinstellungen des DAR 300 belassen und die entsprechenden Einstellungen am PC vornehmen:

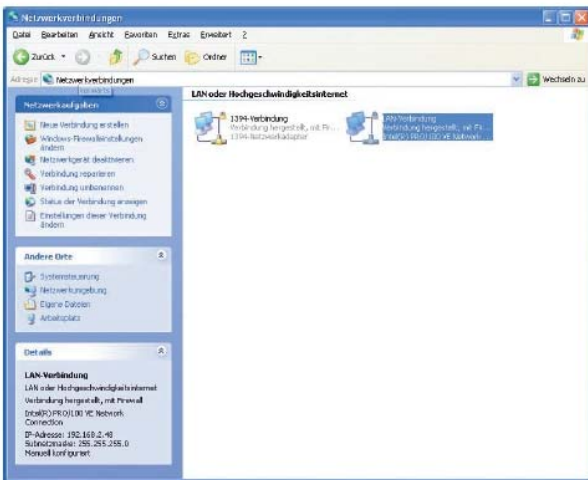
- ! **Hinweis:** Der DAR 300 kann auch manuell mit einer festen IP-Adresse konfiguriert werden. Hierzu sind Grundkenntnisse über Computernetzwerke erforderlich. Experten, die sich hiermit auskennen, können im Menü Netzwerk die erforderlichen Einstellungen und Informationen für die Konfiguration entnehmen bzw. einstellen. Im folgenden wird die Konfiguration im AUTO-Modus beschrieben, die auch für den Laien sehr einfach ist.



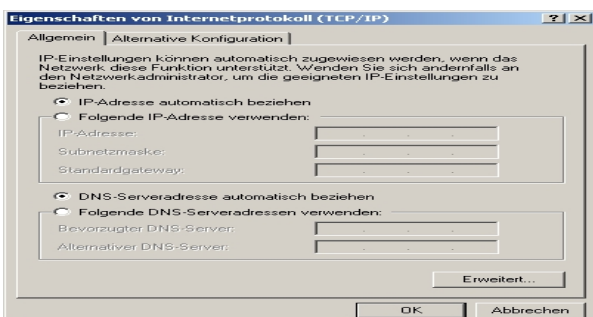
Unter Windows (am Beispiel Windows XP)

Öffnen Sie in der Systemsteuerung die Netzwerkverbindung.

Wählen Sie dort »LAN-Verbindung« aus und rufen Sie über die rechte Maustaste den Punkt »Eigenschaften« auf.

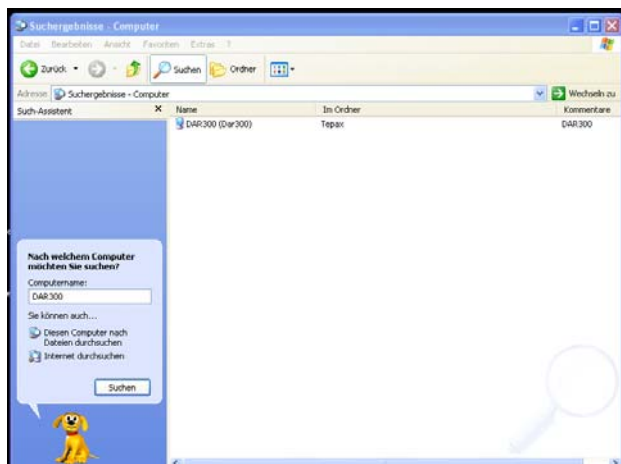


Das Dialogfenster »Eigenschaften von LAN-Verbindung« öffnet sich. In der mittleren Box müssen die Punkte »Client für Microsoft-Netzwerke« und »Internetprotokoll (TCP/IP)« sichtbar und aktiviert (Häkchen) sein. Wählen Sie nun »Internetprotokoll (TCP/IP)« aus und klicken Sie auf »Eigenschaften«.



Aktivieren Sie den Punkt »IP-Adresse automatisch beziehen«.

Damit ist die grundsätzliche Netzwerk-Konfiguration abgeschlossen. Sie müssen nun noch einige Einstellungen vornehmen, damit der DAR 300 als externes Laufwerk erkannt wird.

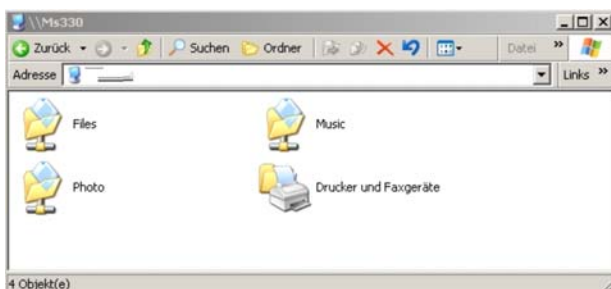


Zugriff auf die Festplatte des DAR 300 im Netzwerk

Von den verschiedenen Möglichkeiten, den Zugriff vom PC auf die Festplatte des DAR 300 zu tätigen, sei hier die einfachste Möglichkeit per „Computer suchen“ vorgestellt. Öffnen Sie in der Systemsteuerung die Auswahl »Suchen«, dann »Nach Dateien und Ordner...« und schließlich »Nach Computer...«. Als Computernamen geben Sie entsprechend »Arcus DAR« ein und klicken dann auf die Schaltfläche »Suchen«. Nach wenigen Sekunden wird der DAR 300 auf der rechten Seite angezeigt.

Im Ergebnisfenster per Doppelklick auf das Symbol » Arcus DAR « wird der Inhalt der Festplatte des DAR 300 im Datei-Explorer angezeigt.

Nun können Sie auf die Verzeichnisse, die Dateien und die Eigenschaften der Dateien – wie üblich – per Maus und Tastatur zugreifen. Auch können Sie von Ihrer PC-Festplatte beliebige Dateien auf die Festplatte des DAR 300 kopieren (z.B. per Drag-n-Drop, d.h. durch „Ziehen“ der Dateien von einem zum anderen Fenster). Bitte beachten Sie die grundsätzliche Datei-Struktur des DAR 300.



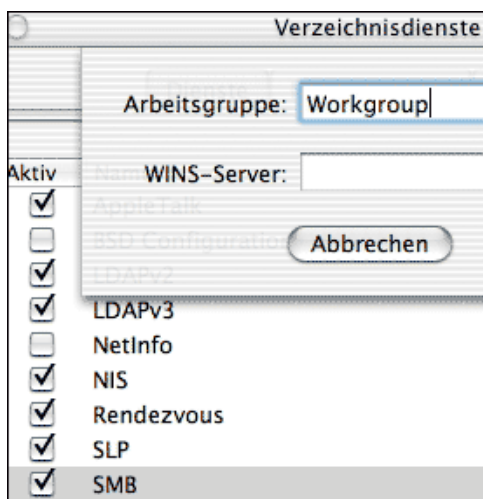
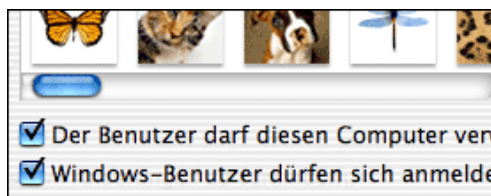
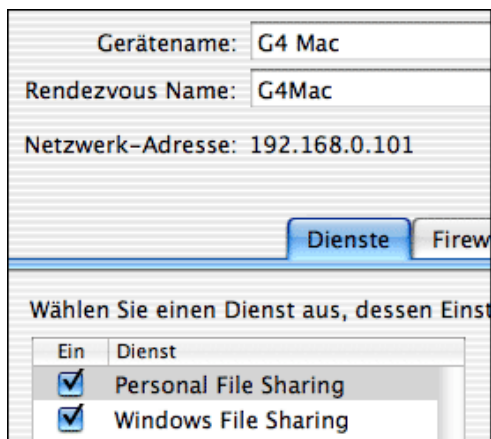
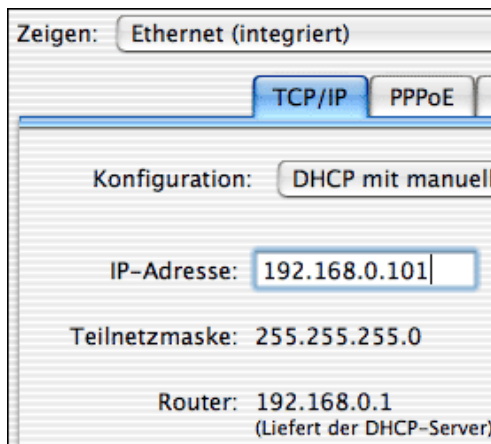
Im **Verzeichnis »Music«** befinden sich alle Audio-Dateien. Wenn Sie Musikdateien kopieren, achten Sie unbedingt darauf, dass diese Dateien in dieses Verzeichnis bzw. eines der Unterverzeichnisse dieses Hauptordners kopiert werden. Andernfalls werden diese Musikdateien nicht in die Musik-Datenbank des DAR 300 aufgenommen.

Im **Verzeichnis »Photo«** befinden sich alle Foto-Dateien. Wenn Sie Fotodateien kopieren, achten Sie unbedingt darauf, dass diese Dateien in dieses Verzeichnis bzw. eines der Unterverzeichnisse dieses Hauptordners kopiert werden. Andernfalls werden diese Fotodateien nicht in die Foto-Datenbank des DAR 300 aufgenommen.

Im **Verzeichnis »Files«** können sich beliebige Dateien befinden, z.B. Video-Dateien, die über Video-Netzwerkplayer abgespielt werden sollen. Das »Files«-Verzeichnis ist auf dem DAR 300 nicht sichtbar. Sie können dort Dateien jeglicher Art ablegen und so die Festplatte des DAR 300 z.B. als Backup-Laufwerk zusätzlich nutzen.

Anmerkung: Auf dem »Music«-Laufwerk werden nur Audio-Dateien (MP3, Ogg Vorbis, FLAC und WAV), auf dem »Photo«-Laufwerk nur Bilddateien (bmp, jpg, Tiff, gif, png) auf dem DAR 300 sichtbar dargestellt.

! Hinweis: Die Namen dieser drei Hauptverzeichnisse können nicht umbenannt werden.



Apple / PC Netzwerk einrichten

Seit OS X ist es einfacher, über das [Netzwerk](#) mit Windows-Rechner zu kommunizieren und Dateien auszutauschen. Haben Sie bereits ein bestehendes Netzwerk über das TCP/IP Protokoll (Standardprotokoll für Netzwerke und das Internet), lässt sich der Mac schnell einklinken.

Haben Sie in Ihrem [Windows](#) Netzwerk IP-Adressen manuell oder dynamisch vergeben, so müssen Sie das unter OS X auch tun. Um mit dynamisch zugewiesenen IP-Adressen arbeiten zu können, muss der [Rechner](#), auf dem der DHCP-Server installiert ist, auch an sein.

Auch die Subnetzmaske und [Router](#) oder Gateway-Adresse müssen genau wie auf den Windows-Rechner eingestellt werden. Das geschieht über Systemeinstellungen/Netzwerk.

Unter Systemeinstellungen/Sharing muss das "Personal File Sharing" sowie "Windows File Sharing" aktiviert werden, damit Sie auf Windows-Ordner zugreifen können und umgekehrt.

Geben Sie hier auch den Namen für den Mac ein, mit dem er im Netzwerk angezeigt werden soll.

Damit Sie sich von Windows aus auch anmelden können, müssen Sie in den Benutzer-Einstellungen des aktiven Benutzers noch den Schalter "Windows Benutzer dürfen sich anmelden" aktivieren.

Damit OS X mit Windows [Daten](#) tauschen kann, muss das Samba Protokoll noch installiert werden. Das geschieht über Programme/Dienstprogramme/Verzeichnisdienste. Setzen Sie dort einen Haken vor SMB und klicken Sie auf konfigurieren, um den Namen der Arbeitsgruppe zu ändern.

Um nun auf andere Rechner zugreifen zu können, benutzen Sie den Punkt "**Mit Server verbinden**" im "Gehe zu" Menü des Finders. Dort werden dann die verfügbaren Rechner aufgelistet, mit deren freigegeben Ordnern man sich verbinden kann.

Musik und Fotos zwischen dem Rechner und dem DAR 300 verschieben

Sie können sowohl einzelne Audio- oder Bild-Dateien als auch Ordner (inkl. Unterordner) einfach per Drag and Drop (Hinüberziehen per Maus) auf das »Music«-bzw. »Photo«-Laufwerk des DAR 300 kopieren. Sie benötigen dafür keine spezielle Software. Selbstverständlich ist es ebenfalls möglich, Dateien vom DAR 300 auf den PC zurückzukopieren oder Audio-Dateien, die auf dem DAR 300 gespeichert sind, am PC anzuhören (bzw. Bild-Dateien anzusehen).

! Der DAR 300 speichert Musik und Fotos auf einer internen Festplatte. Um Datenverlusten vorzubeugen, sollten Sie unbedingt regelmäßig Sicherheitskopien durchführen.

Musikstücken Informationen zuweisen (Tags mit dem PC editieren)

Jeder Audio-Datei lassen sich über »Tags« (wie z.B. den ID3-Tag beim MP3 Format) Informationen zu Künstler, Titel, Album, Genre usw. zuweisen. Es ist empfehlenswert, dies zu tun und dabei sorgfältig vorzugehen, da der DAR

300 – wie jeder andere Audio-Player auch – die Zuordnung zu Kategorien wie z.B. »Artist« oder »Genre« aufgrund dieser Tags vornimmt. Auch die Titel der Songs werden über den Tag erkannt.

Wenn Sie z.B. eine Audio-CD in das MP3-Format umwandeln, ohne die ID3-Tags der Songs zu editieren, wird diese lediglich als »Unbekanntes Album« eines »Unbekannter Interpret« mit den Titeln 01, 02, 03... angezeigt werden.

Eine große Hilfe beim Editieren der Tags bieten Datenbanken im Internet wie z.B. www.freedb.org. Dort sind die meisten erhältlichen CDs erfasst. Viele Software-Produkte zum Erstellen und Verwalten von MP3-Dateien bieten einen direkten Zugriff auf solche Datenbanken. Wie die Zuweisung der Tags im Einzelnen funktioniert, hängt von der Software ab, mit der Sie auf Ihrem PC Audio-Dateien erstellen und verwalten. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte


dem Handbuch dieser Software. Welche Informationen beispielsweise in einem Tag abgespeichert werden können, sehen Sie in der Abbildung links. Vorbereitete Playlisten lassen sich ebenso wie Dateien oder Ordner einfach per Drag and Drop auf den DAR 300 kopieren, allerdings müssen Sie bei Playlisten darauf achten, relative Pfadangaben zu verwenden. Probleme, die in diesem Zusammenhang entstehen könnten, umgehen Sie am einfachsten, indem Sie die Playliste direkt auf dem Music-Laufwerk des DAR 300 erstellen. Dies ist sowohl direkt am DAR 300 als auch über das Netzwerk vom PC aus möglich.

ID3-Tag	
Song Title	
Artist	Year
Album Title	Song No. <input type="text"/> of <input type="text"/>
Group	CD No. <input type="text"/> of <input type="text"/>
Composer	BPM
Comment	
Genre	

Grundfunktionen

1. DAR 300 ein- und ausschalten

Auf der Geräterückseite befindet sich oberhalb des Netzsteckers der zentrale Netzschalter. Nach Anschluss aller Komponenten diesen Schalter auf EIN (Symbol I) schalten.

Auf der Fernbedienung wird das Gerät über die rote Taste  und am DAR 300 über die linke obere Ein / Standby-Taste sowohl ein- oder ausgeschaltet sowie in den Standby-Modus gebracht.


Insgesamt gibt es drei Betriebszustände:

- 1) ausgeschaltet – der DAR 300 verbraucht keinen Strom
- 2) eingeschaltet – der DAR 300 ist betriebsbereit, spielt Musik und/oder Fotos ab, etc.
- 3) Standby – der DAR 300 ist im Ruhezustand und hat einen geringen Strombedarf. Der Vorteil ist, dass der Einschaltprozess zur Betriebsbereitschaft innerhalb weniger Sekunden erfolgt.

So schalten Sie das Gerät ein, aus und in den Standby-Mode:

Einschalten:  kurz drücken.

Standby:  kurz drücken.

Ausschalten:  länger drücken, egal ob im Standby-Mode oder im eingeschaltetem Zustand.

2. Wiedergabe

2.1 Mit Hilfe der Fernbedienung:

Wiedergabe: ▶ drücken.

Der ausgewählte Song oder die im ausgewählten Album, Genre etc. enthaltenen Songs werden gespielt.

Pause: || drücken.

Die Wiedergabe wird unterbrochen

|| Noch einmal drücken

Die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Index vorwärts/schneller Vorlauf:

▶▶ während der Wiedergabe kurz drücken.

Das nächste Musikstück wird ausgewählt.

Durch mehrmaliges, kurzes Drücken von ▶▶ kann der gewünschte Titel ausgewählt werden (vorwärts blättern).

▶▶ während der Wiedergabe gedrückt halten.

Der schnelle Vorlauf (Suchlauf) wird aktiviert.

Index rückwärts/schneller Rücklauf:

◀◀ während der Wiedergabe kurz drücken.

Der aktuelle Titel beginnt von vorne.

Durch mehrmaliges, kurzes Drücken von ◀◀ kann der gewünschte Titel ausgewählt werden (rückwärts blättern).

◀◀ während der Wiedergabe gedrückt halten.

Der schnelle Rücklauf (Suchlauf) wird aktiviert.

Stop: ■ Während der Wiedergabe drücken.

2.2 Direkt am DAR 300:

Wiedergabe: ▶ drücken.

Der ausgewählte Song oder die im ausgewählten Album, Genre etc. enthaltenen Songs werden gespielt.

Pause: ■ || kurz drücken.

Die Wiedergabe wird unterbrochen.

■ || noch einmal kurz drücken.

Die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Index vorwärts/schneller Vorlauf:

▶▶▶ während der Wiedergabe kurz drücken.

Das nächste Musikstück wird ausgewählt.

Durch mehrmaliges, kurzes Drücken von ▶▶▶ kann der gewünschte Titel ausgewählt werden (vorwärts blättern).

▶▶▶ während der Wiedergabe gedrückt halten.

Der schnelle Vorlauf (Suchlauf) wird aktiviert.

Index rückwärts/schneller Rücklauf:

◀◀◀ während der Wiedergabe kurz drücken.


Der aktuelle Titel beginnt von vorne.

Durch mehrmaliges, kurzes Drücken von ◀◀◀ kann der gewünschte Titel ausgewählt werden (rückwärts blättern).

◀◀◀ während der Wiedergabe gedrückt halten.



Der schnelle Rücklauf (Suchlauf) wird aktiviert.

Stop:  Während der Wiedergabe länger drücken.

Wichtig: Schalten Sie den DAR 300 stets durch längeres Drücken von  aus, bevor Sie ihn durch Betätigen des Netzschalters (an der Rückseite des Gehäuses) vom Stromnetz trennen, da ansonsten Datenverluste auftreten können.

2.3 Wiedergabe-Modi (Playmodes)

Sie können zwischen den Playmodes Normal, Durchsuchen, Repeat Alle, Repeat Zufall, Repeat Single und Zufall wählen.

Sie können den gewünschten Playmode entweder durch (mehrmaliges) Drücken der Taste  an der Fernbedienung, oder, wenn Sie das Status-Fenster aufgerufen haben (durch Drücken von  auf der Fernbedienung) über das Kontextmenü wählen.



Normal (Continuous – CO – CONT):

Die Songs der aktuellen Playlist werden der Reihe nach einmal abgespielt.

Durchsuche (Scan – SC – SCAN):

Die Songs der aktuellen Playlist werden der Reihe nach abgespielt. Da bei vielen Songs der Liedanfang wenig aussagekräftig ist, werden nicht die Anfänge der Songs abgespielt, sondern eine spätere Passage.

Repeat Alle (Repeat All – RA – all REP):

Die Songs der aktuellen Playlist werden in der vorgegebenen Reihenfolge solange abgespielt, bis die Wiedergabe beendet wird.

Repeat Zufall (Shuffle Repeat – SR – shuffle REP):

Die Songs der aktuellen Playlist werden in zufälliger Reihenfolge solange abgespielt, bis die Wiedergabe beendet wird.

Repeat Single (Repeat Single – RS – single REP):

Der aktuelle Song wird ständig wiederholt.

Zufall (Shuffle – SH – SHUFFLE):

Die Songs der aktuellen Playlist werden in zufälliger Reihenfolge einmal abgespielt.

1. Die Menüstruktur des DAR 300

Musik	CD	Foto	Webradio	Tools	Optionen
Playlist	Tracks	Miniaturansicht	Favoriten	CD kopieren	Foto
Alben		Foto Explorer	Zuletzt gehört	Backup	Webradio
Interpreten		Foto CD	Senderliste	Restore	Aufnahme
Titel		Externe Geräte	Suchen	Format ext. Gerät	Bildschirmschoner
Genres			URL eingeben	Musik-DB neu	CD-Import
Suchen			Senderliste holen	Photo-DB neu	CD-Datenbank
Musik Explorer				Statistik	Sprachen
Externe Geräte				Versionen	Zeit / Datum
Aufnahme				Software updaten	Netzwerk
				Datenbank update	

2. Funktionsweise der Menüs

2.1.1 Mit Hilfe der Fernbedienung:

Scrollen:

Mit ▼ und ▲ nach unten bzw. oben scrollen.

Mit ▶ und ◀ zum nächsten / vorherigen Anfangsbuchstaben springen (wenn Sie sich in einer alphabetisch sortierten Liste befinden).

OK/Bestätigen/eine Ebene tiefer: drücken

Zurück /eine Ebene höher: ↵ drücken

Kontextmenü aufrufen: drücken

Kontextmenü ausblenden: erneut drücken (oder ↵ drücken)

Zurück zum Main Menü: drücken

2.1.2 Direkt am DAR 300:

Scrollen:

Steuerknopf nach rechts drehen, um nach unten bzw. rechts zu scrollen

Steuerknopf nach links drehen, um nach oben bzw. links zu scrollen

OK/Bestätigen/eine Ebene tiefer: Steuerknopf drücken

Zurück /eine Ebene höher: ↵ drücken

Kontextmenü aufrufen: drücken (oder ↵ drücken)

Zurück zum Main Menü: ↵ länger drücken

Anmerkung: Je nachdem, in welchem Menü Sie sich befinden und was Sie ausgewählt haben, stehen ihnen unterschiedliche Kontextmenüs zur Verfügung.

2.2 Text eingeben

In manchen Menüs und Kontextmenüs haben Sie die Möglichkeit, Texte einzugeben oder zu verändern. Dabei gehen Sie folgendermaßen vor:

2.2.1 Mit Hilfe der Fernbedienung:

Mit ▼ oder ▲ den entsprechenden Eintrag auswählen.

drücken.

Der Cursor steht unter dem letzten Feld des Eintrags.

Mit ▶ oder ◀ Cursor nach links und rechts bewegen.

↵ drücken, um einzelne Felder von rechts nach links löschen.

↵ länger drücken, um den gesamten Eintrag zu löschen.

Mit Hilfe des Nummern-/Buchstabenblocks der Fernbedienung Buchstabe bzw. Zahl für das Feld, an dem sich der Cursor befindet, auswählen.

Wenn sich der Cursor unter dem letzten Feld befindet:


Durch Drücken von ein neues Feld am Ende des Eintrags einfügen.


Wenn Sie die Texteingabe beenden wollen:

Entweder länger drücken oder drücken.

OK wählen, um die Änderungen zu bestätigen.

Abbruch wählen, um die Änderungen zu verwerfen.

 DRÜCKEN


Anmerkung: Durch längeres Drücken von  im Nummern-/Buchstabenblock der Fernbedienung können Sie bei der Eingabe zwischen Klein- und Großbuchstaben wechseln.


2.2.2 Direkt am DAR 300:

Durch Drehen des Steuerknopfs den entsprechenden Eintrag auswählen.

Steuerknopf drücken.

Der Cursor steht unter dem letzten Feld des Eintrags.

 drücken, um Felder von rechts nach links löschen.


 länger drücken, um den gesamten Eintrag zu löschen.

Durch Drehen des Steuerknopfs Buchstabe bzw. Zahl für das Feld, an dem sich der Cursor befindet, auswählen.

Wenn sich der Cursor unter dem letzten Feld befindet:

Durch Drücken des Steuerknopfs ein neues Feld am Ende des Eintrags einfügen.

Wenn Sie die Texteingabe beenden wollen:

 drücken.

OK wählen, um die Änderungen zu bestätigen.

Abbruch wählen, um die Änderungen zu verwerfen.

Steuerknopf drücken.

2.3 Die Icons

Wenn Sie den DAR 300 an ein TV-Gerät angeschlossen haben, ist dort jedem Menüeintrag links ein kleines Zeichen, ein sog. Icon vorangestellt. Dadurch können Sie jederzeit klar erkennen, worum es sich bei diesem Eintrag handelt:



Playliste



Alben



Interpreten



Titel



Genre



Ordner



Foto

2.4 Das Statusfenster



- 1 Auszug aus der aktuellen Playlist.
- 2 Songtitel
- 3 Künstler
- 4 Album
- 5 Abgelaufene Zeit (optional: verbleibende Zeit)
- 6 Song Nr. / Gesamtanzahl der Songs in der Playlist
- 7 Playmode



Das Statusfenster zeigt alle wichtigen Informationen über den aktuell abgespielten Titel. Wenn Sie den DAR 300 an ein TV-Gerät angeschlossen haben, ist das Statusfenster dort immer sichtbar, auf dem Display des DAR 300 wird es nur bei Bedarf aufgerufen.

In der Anzeige auf dem TV-Gerät ist zusätzlich ein Auszug aus der aktuellen Playlist zu sehen. Bereits abgespielte Songs werden blau, noch abzuspielende Songs grau dargestellt. Der z.Zt. laufende Song wird durch einen Pfeil markiert. Sobald die ersten acht Songs der aktuellen Playlist abgespielt sind, scrollt die Bildschirmanzeige automatisch nach unten.

Das Statusfenster aufrufen:

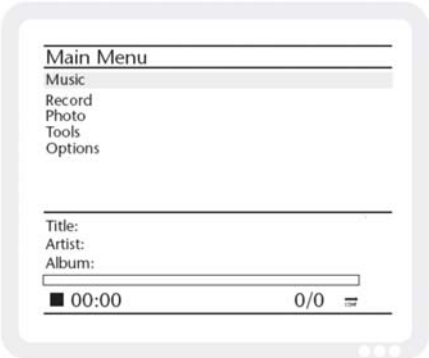
Mit Hilfe der Fernbedienung:

[SI] drücken
oder im Main Menü **[↵]** drücken

Direkt am DAR 300:

Im Main Menü **[↵]** drücken

Funktionen und Einstellungen

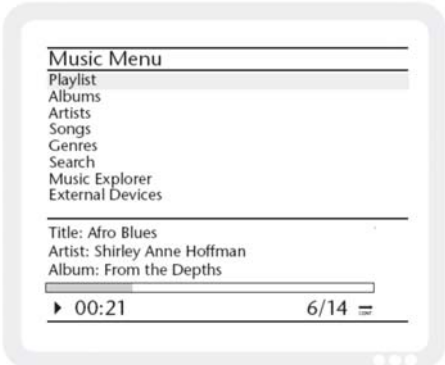


10.1

Das Hauptmenü

Nach dem Einschalten des DAR 300 erscheint das Hauptmenü.

Um vom Hauptmenü in eines der gezeigten Untermenüs zu gelangen, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle den gewünschten Menüpunkt aus und drücken **OK**.



10.2

Musik Menü

Um vom Musik-Menü in eines der Untermenüs zu gelangen, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle den gewünschten Menüpunkt aus und drücken **OK**.



10.2.1

Playlist

Im Playlisten-Fenster sehen Sie eine Liste aller Songs, die in der aktuellen Playliste enthalten sind.

Einen Song, ein Album etc. fügen Sie der aktuellen Playlist hinzu, indem Sie entweder die Wiedergabe dieses Songs, Albums etc. starten (\blacktriangleright drücken), oder diesen Song, dieses Album etc. über das jeweilige Kontextmenü mit »Add to playlist« / **OK** drücken



oder direkt über die Fernbedienung (mit **PL+**) der aktuellen Playliste hinzufügen.

Eine Playliste kann maximal 999 Einträge verwalten, wird diese Anzahl überschritten, werden vorhandene Einträge automatisch überschrieben (älteste zuerst).

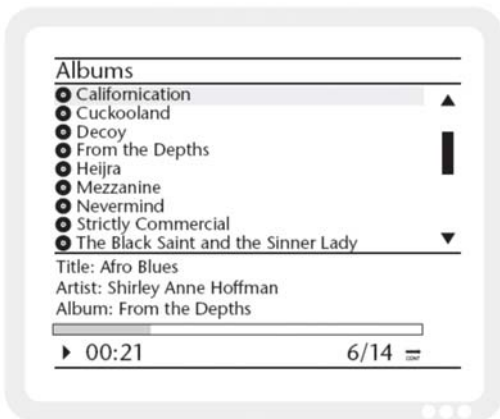
10.2.2

Alben Auswahl

Hier sehen Sie eine Übersicht aller Alben, die auf der Festplatte des DAR 300 gespeichert sind. Um Songs zu einem Album zusammenzufassen, muss in ihren Tags der Name des Albums eingetragen sein .

Um die Wiedergabe eines kompletten Albums zu starten, wählen Sie mit **▼** oder **▲** das gewünschte Album aus und drücken **▶** .

Um zur Liste der Songs eines Albums zu gelangen, wählen Sie mit **▼** oder **▲** das gewünschte Album aus und drücken **OK**.



10.2.3

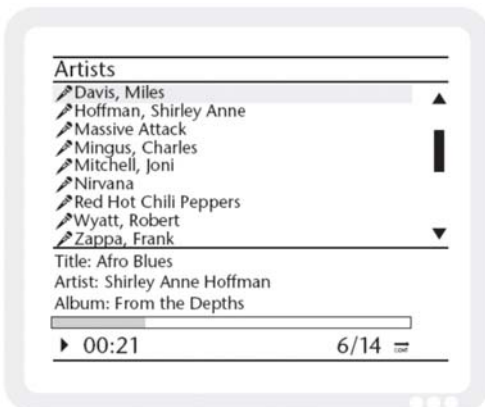
Interpreten-Auswahl

Hier sehen Sie eine Übersicht aller Künstler (Artists).

Um einen Song einem Künstler zuzuordnen, muss in seinem Tag der Name des Künstlers eingetragen sein

Um die Wiedergabe aller Songs eines Künstlers zu starten, wählen Sie mit **▼** oder **▲** den gewünschten Künstler aus und drücken **▶** .

Um zur Liste aller Alben und/oder Songs eines Künstlers zu gelangen, wählen Sie mit **▼** oder **▲** den gewünschten Künstler aus und drücken **OK**.

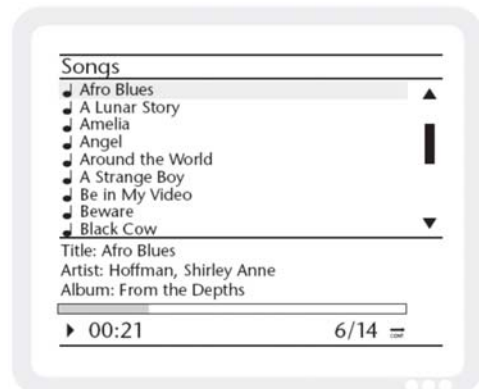


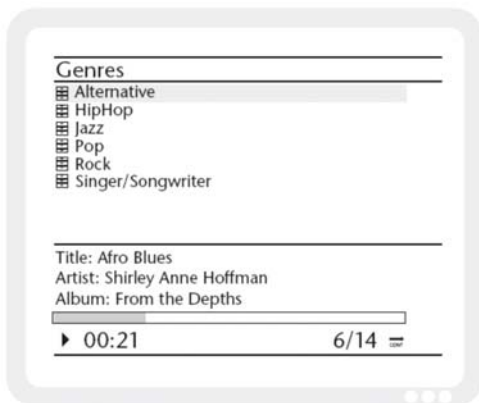
10.2.4

Titel-Auswahl

Hier sehen Sie eine Übersicht aller Songs, die auf der Festplatte des DAR 300 gespeichert sind. Damit ein Song mit seinem Titel erscheint, muss dieser in seinem Tag eingetragen sein.

Um die Wiedergabe eines Songs zu starten, wählen Sie mit **▼** oder **▲** den gewünschten Song aus und drücken **▶** .





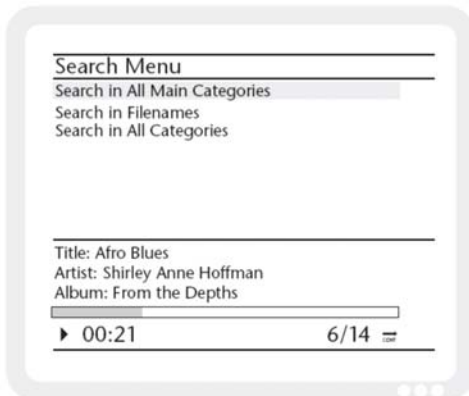
10.2.5

Genre Auswahl

Hier sehen Sie eine Übersicht aller Genres (Stilrichtungen). Um einen Song einem Genre zuzuordnen, muss dieses in seinem Tag eingetragen sein.

Um die Wiedergabe aller Songs eines Genres zu starten, wählen Sie mit ▼ oder ▲ das gewünschte Genre aus und drücken ▶.

Um zur Liste aller Songs eines Genres zu gelangen, wählen Sie mit ▼ oder ▲ das gewünschte Genre aus und drücken **OK**.



10.2.6

Suchen-Auswahl

Hauptkatalog durchsuchen

Hier können Sie in den Hauptkategorien (Title, Artist, Album) nach Begriffen suchen, wobei alle Treffer angezeigt werden, die Ihren Suchbegriff enthalten.

Wenn Sie z.B. nach »Beatles« suchen, finden Sie alle Songs, deren Tag »Beatles«, »The Beatles« oder auch »Beatles, the« enthält. Bei der alphabetischen Auflistung unter »Albums« erscheinen diese drei Einträge dagegen als drei verschiedene Künstler.

Dateinamen durchsuchen

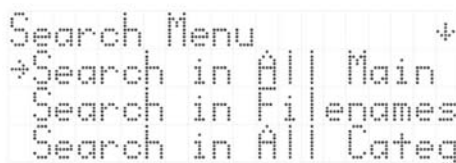
Hier können Sie nach Dateinamen suchen, wobei alle Treffer angezeigt werden, die Ihren Suchbegriff enthalten.

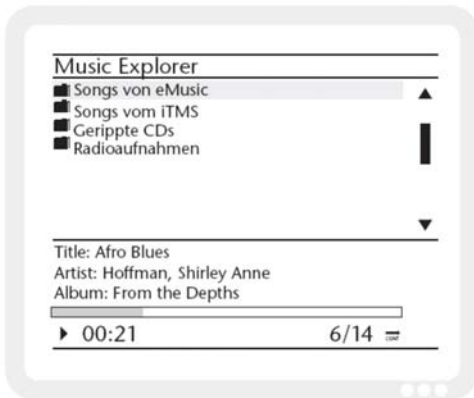
Wenn Sie nach »Love« suchen, finden Sie alle Songs, deren Tag im Feld »Title« den Begriff »Love« enthält (wie z.B. »Love hurts«, »My one and only love« etc.)

Alle Kategorien durchsuchen

Hier können Sie nach allen Einträgen der Datenbank suchen, auch wenn diese Einträge keiner der Hauptkategorien entsprechen. Es werden alle Treffer angezeigt, die Ihren Suchbegriff enthalten.

Wenn Sie in den ID3-Tags Informationen wie Erscheinungsjahr oder Komponist vermerkt haben, können Sie z.B. nach »2003« oder »Mozart« suchen, um alle Songs des Jahres 2003 oder alle von W.A. Mozart komponierten Werke angezeigt zu bekommen.





10.2.7

Musik Explorer-Auswahl

Der Musik Explorer des DAR 300 zeigt Ihnen die Ordnerstruktur des »Musik«-Laufwerks als Ordner, Unterordner und Dateien. Der Musik Explorer zeigt nur Audio-Dateien in den Formaten, die der DAR 300 wiedergeben kann, an.

Anmerkung: Der Musik Explorer liest keine Tags aus. Um auch auf dem Weg über den Explorer schnell die gewünschten Dateien zu finden, empfiehlt es sich, die Inhalte der Festplatte sinnvoll zu strukturieren. Eine Möglichkeit wäre z.B., auf der obersten Ebene Ordner mit den verschiedenen Künstlern anzulegen, eine Ebene tiefer jeweils einen Ordner für die verschiedenen Alben des Künstlers.

Um eine Auflistung aller in einem Ordner enthaltenen Songs zu sehen, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle den gewünschten Ordner aus und drücken **OK**.

Um die Wiedergabe aller Songs eines Ordners zu starten, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle den gewünschten Ordner aus und drücken \blacktriangleright .

Um auf die nächst höhere Ebene zurück zu gelangen, drücken Sie \blacktriangleleft .



10.2.8

Externe Geräte

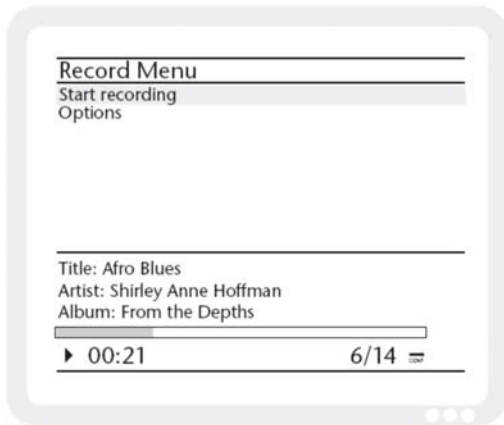
Wenn Sie ein externes Gerät mit dem USB-Anschluss des DAR 300 verbinden haben Sie hier die Möglichkeit, Musik von diesem Gerät auf den DAR 300 zu importieren.

Sobald Sie »Externe Geräte« anwählen, sucht der DAR 300 nach angeschlossenen Geräten. Wenn er ein Medium erkannt hat, erscheint – wie im Musik Explorer – eine Liste der darauf befindlichen Ordner und Songs.

Um Songs für den Import vorzubereiten, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle den gewünschten Song aus und drücken **OK**. Sie können mehrere Songs nacheinander auswählen. Die ausgewählten Songs werden in die Importliste aufgenommen und im Menü durch einen Pfeil markiert (vgl. Abb. »Amelia« und »Beware«). Um einen Song wieder aus der Importliste zu entfernen, wählen Sie ihn erneut aus und drücken noch einmal **OK**. Um die Songs der Importliste zu importieren und um Ordner für den Import vorzubereiten benötigen Sie die Kontextmenüs.



10.2.9



10.3

Aufnahme

Der DAR 300 bietet auch die Möglichkeit, Musik direkt während in das MP3-Format umzuwandeln und auf der Festplatte abzuspeichern. Weitere wählbare Aufzeichnungsformate sind WAV und FLAC (Free Lossless Audio Codec).

Aufnahme starten

Bei laufender Wiedergabe von CD, LP oder Radio:

- lange drücken, um mit der Aufnahme zu beginnen. (oder im Aufnahme-Menü »Start Recording« wählen und drücken)

- drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Nach Beendigung der Aufnahme erscheint ein Texteingabefeld, mit dessen Hilfe Sie der Aufnahme Tags (Titel, Künstler) etc. zuweisen können.

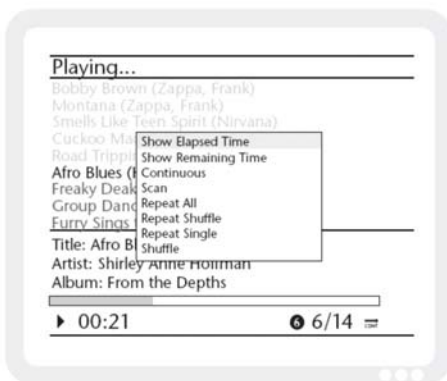
Die Kontextmenüs im Musik-Menü

Je nachdem, in welchem Menü Sie sich befinden und was Sie ausgewählt haben, stehen ihnen unterschiedliche Kontextmenüs zur Verfügung.

10.3.1

Wenn Sie sich im Statusfenster befinden:

drücken. Das Kontextmenü wird aufgerufen.



Abgelaufene Zeit (Show Elapsed Time)

drücken.

Die bereits abgelaufene Zeit des aktuellen Titels wird angezeigt.

Verbleibende Zeit (Show Remaining Time)

drücken.

Die verbleibende Zeit des aktuellen Titels wird angezeigt.

Normal (Continuous) / Durchsuche (Scan) / Repeat All / Repeat Shuffle / Repeat Single / Zufall (Shuffle)


Mit oder den gewünschten Playmode auswählen.

drücken.

10.3.2 Wenn Sie einen einzelnen Song ausgewählt haben:


 drücken. Das Kontextmenü erscheint.
Sie haben folgende Möglichkeiten:

Zur Playliste hinzufügen (Add to Playlist)


 drücken.

Fügt den ausgewählten Song der Playliste hinzu.

Playliste löschen (Clear Playlist)


 drücken. Löscht die aktuelle Playliste.

Spiele gesamtes Album (Play Complete Album)


 drücken.

Spielt das komplette Album, zu dem dieser Song gehört (sofern dieser per Tag einem Album zugeordnet ist).

Titel löschen (Delete Song)

 drücken. Löscht den ausgewählten Song.


Info

 drücken.


Zeigt Informationen zum ausgewählten Song (Tag).

Diese Informationen können Sie bearbeiten.

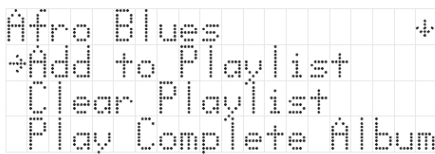
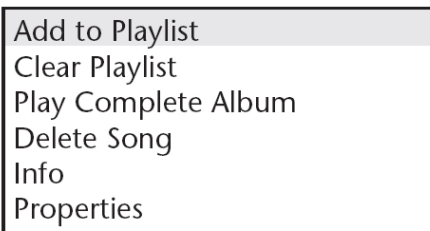
Mit ▼ oder ▲ den Eintrag auswählen, den Sie verändern möchten.

 drücken. Nun können Sie den Text bearbeiten.

Eigenschaften (Properties)

 drücken.


Zeigt Eigenschaften des Songs an (Bitrate etc.). Diese Informationen lassen sich nicht verändern.



10.3.3 Wenn Sie einen einzelnen Song in der Playliste ausgewählt haben:

 drücken. Das Kontextmenü erscheint.
Sie haben folgende Möglichkeiten:


Playliste laden/ändern (Load/Edit Playlists)

 drücken.


Sie sehen eine Liste aller gespeicherten Playlisten.

Mit ▼ oder ▲ die gewünschte Playliste wählen.

▶ drücken, um die Playliste abzuspielen


 drücken, um eine Liste der in der Playliste enthaltenen Songs zu sehen.

Playliste speichern (Save Playlist)

 drücken. Eine Eingabemaske erscheint.


Nun können Sie der Playliste einen Namen zuweisen.

Playliste löschen (Clear Playlist)

 drücken.

Alle Einträge der aktuellen Playliste werden gelöscht.

Eintrag verschieben (Move Entry)

 drücken.



Mit ▼ oder ▲ den ausgewählten Eintrag nach unten oder oben verschieben. So können Sie die Reihenfolge, in der die Songs Ihrer Playlist wiedergegeben werden, verändern.

Eintrag entfernen (Remove Entry)

drücken.

Der ausgewählte Eintrag wird aus der Playliste entfernt.

Playliste exportieren (Export Playlist)

drücken.

Alle Einträge der aktuellen Playliste und eine M3U-Playliste, die die Reihenfolge der Songs enthält, werden auf ein externes Medium (Speicherkarte, mobiler Player) kopiert.

Falls sich mehrere Speicherkarten im DAR 300 befinden oder zusätzlich ein USB-Gerät angeschlossen ist, erscheint ein Fenster, in dem Sie das gewünschte Medium auswählen können.

CD brennen (Burn CD)

drücken.

Danach erfolgt die Frage, ob eine Daten-CD oder eine Audio-CD erstellt werden soll.

Beim Typ Daten-CD wird die Audio-Datei im vorhandenen digitalen Audioformat 1 zu 1 auf den CD-Rohling gebrannt. Beim Typ Audio-CD wird der CD-Datenträger als Audio-CD gebrannt, so dass dieser Datenträgern von Audio-CD-Spielern abgespielt werden kann. Bitte beachten Sie, dass selbsterstellte Audio-CDs ggf. nicht von jedem Audio-CD-Spieler wiedergegeben werden können.

Mit den CD-Typ auswählen oder mit ↵ den Vorgang abbrechen.

Wenn der Vorgang gestartet wurde, werden Sie aufgefordert, einen leeren CD-Datenträger in das Laufwerk einzulegen, sofern Sie bereits noch keinen eingelegt haben. Sobald ein leerer Datenträger mit genügend Speicherkapazität eingelegt wurde, wird der Brennvorgang gestartet – ein Hinweis erscheint im Display.

Beachten Sie, dass der Vorgang einige Minuten dauern kann – abhängig von der Dateigröße und dem Datenformat.

Info

drücken.

Zeigt Informationen zum ausgewählten Titel (Tag).

Diese Informationen können Sie bearbeiten.

Mit ▼ oder ▲ den Eintrag auswählen, den Sie verändern möchten.

drücken.

Nun können Sie den Text bearbeiten. Eine.

Eigenschaften (Properties)

drücken.

Zeigt Eigenschaften des Songs an (Bitrate etc.). Diese Informationen lassen sich nicht verändern.

10.3.4



Wenn Sie eine gespeicherte Playliste ausgewählt haben:

drücken. Das Kontextmenü erscheint.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Playliste laden (Load Playlist)

drücken. Die Playliste wird geladen.

▶ drücken. Die Wiedergabe der Playliste beginnt.

Playliste umbenennen (Rename Playlist)

drücken.

Hier können Sie den Namen der Playliste ändern.

Playliste löschen (Delete Playlist)

drücken.

Mit ▶ oder ◀ **Yes** wählen, wenn Sie die Playliste wirklich löschen möchten.

No wählen, wenn Sie die Playliste nicht löschen möchten.

drücken.

10.3.5



Wenn Sie ein Album ausgewählt haben:

drücken. Das Kontextmenü erscheint.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Zur Playliste hinzufügen (Add to Playlist)

drücken. Fügt das ausgewählte Album der Playliste hinzu.

Playliste löschen (Clear Playlist)

drücken. Löscht die aktuelle Playliste.

Album umbenennen (Rename Album)

drücken.

Hier können Sie den Namen des Albums ändern.

Album löschen (Delete Album)

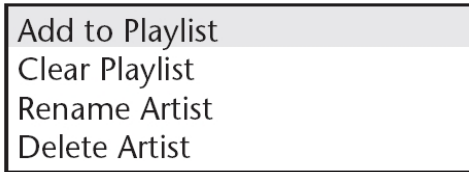
drücken.

Mit ▶ oder ◀ **Yes** wählen, wenn Sie das Album wirklich löschen möchten.

No wählen, wenn Sie das Album nicht löschen möchten.

drücken.

10.3.6



Wenn Sie einen Interpreten ausgewählt haben:

drücken. Das Kontextmenü erscheint.
Sie haben folgende Möglichkeiten:

Zur Playliste hinzufügen (Add to Playlist)

drücken.

Fügt alle Songs des ausgewählten Künstlers der Playliste hinzu.

Playliste löschen (Clear Playlist)

drücken. Löscht die aktuelle Playliste.

Interpret umbenennen (Rename Artist)

drücken.

Hier können Sie den Namen des Künstlers ändern.

Interpret löschen (Delete Artist)

drücken.

Mit **▶** oder **◀** **Yes** wählen, wenn Sie wirklich alle Songs des Künstlers löschen wollen.

No wählen, wenn Sie die Songs des Künstlers nicht löschen wollen. drücken.

10.3.7



Wenn Sie ein Genre ausgewählt haben:

drücken. Das Kontextmenü erscheint.
Sie haben folgende Möglichkeiten:

Zur Playliste hinzufügen (Add to Playlist)

drücken. Fügt alle Songs des ausgewählten Genres der Playliste hinzu.

Playliste löschen (Clear Playlist)

drücken. Löscht die aktuelle Playliste.

Genre umbenennen (Rename Genre)

drücken.

Hier können Sie den Namen des Genres ändern.

Genere löschen (Delete Genre)

drücken.

Mit **▶** oder **◀** **Yes** wählen, wenn Sie wirklich alle Songs dieses Genres löschen wollen.

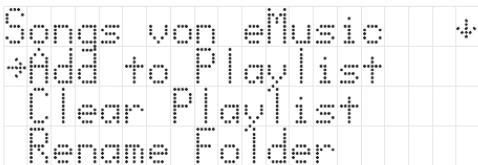
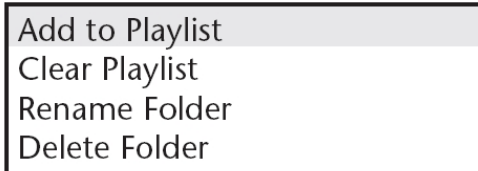
No wählen, wenn Sie die Songs dieses Genres nicht löschen wollen.

drücken.

10.3.8

Wenn Sie im Musik Explorer einen Ordner ausgewählt haben:

 drücken. Das Kontextmenü erscheint. Sie haben folgende Möglichkeiten:



Zur Playliste hinzufügen (Add to Playlist)

drücken. Fügt alle Songs, die der ausgewählte Ordner enthält, der Playliste hinzu

Playliste löschen (Clear Playlist)

drücken. Löscht die aktuelle Playliste

Ordner umbenennen (Rename Folder)

drücken.

Hier können Sie den Namen des Ordners ändern.

Ordner löschen (Delete Folder)

drücken.

Mit **►** oder **◄** **Yes** wählen, wenn Sie wirklich alle im ausgewählten Ordner enthaltenen Songs löschen wollen.

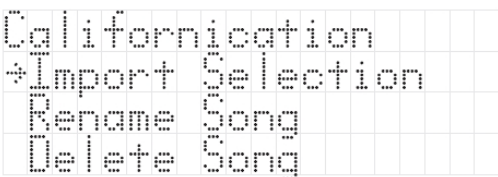
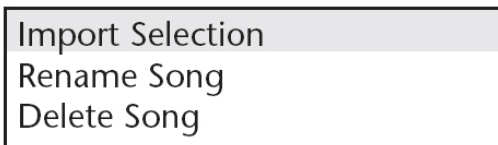
No wählen, wenn Sie die im ausgewählten Ordner enthaltenen Songs nicht löschen wollen.

drücken.

10.3.9

Wenn Sie bei externen Geräten einen Song ausgewählt haben:

 drücken. Das Kontextmenü erscheint. Sie haben folgende Möglichkeiten:



Auswahl importieren (Import Selection)

drücken. Eine Eingabemaske erscheint.

Hier haben Sie die Möglichkeit, einen Pfad anzugeben, wohin sämtliche ausgewählten Songs und Ordner importiert werden sollen. Standardvorgabe ist DAR 300/Music. Wenn Sie diese Angabe z.B. um den Eintrag JoggingSongs ergänzen, werden die ausgewählten Songs in diesen Ordner kopiert. Falls Sie einen Ordner angeben, der noch nicht existiert, wird dieser neu erstellt. Wenn den vorgegebenen Pfad nicht ergänzen wollen, aktivieren Sie den Import durch längeres Drücken von . In diesem Fall werden die ausgewählten Songs in das Verzeichnis »Music« importiert.

Titel umbenennen (Rename Song)

drücken.

Hier können Sie den Namen des Songs ändern.

Titel löschen (Delete Song)

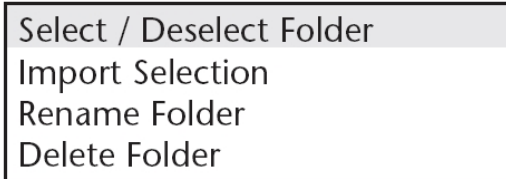
drücken.

Mit **▶** oder **◀** **Yes** wählen, wenn Sie den Song auf der Speicherkarte/dem externen Gerät wirklich löschen wollen.

No wählen, wenn Sie den Song nicht löschen wollen.
 drücken.

10.3.10 Wenn Sie bei externen Geräten einen Ordner ausgewählt haben:

drücken. Das Kontextmenü erscheint.
Sie haben folgende Möglichkeiten:



Ordner aus/abwählen (Select/Deselect Folder)

drücken.

Der ausgewählte Ordner wird der Importliste hinzugefügt.

erneut drücken.

Der ausgewählte Ordner wird wieder aus der Importliste entfernt.

Auswahl importieren (Import Selection)

drücken. Eine Eingabemaske erscheint.

Hier haben Sie die Möglichkeit, einen Pfad anzugeben, wohin sämtliche ausgewählten Ordner importiert werden sollen.

Standardvorgabe ist DAR 300/MUSIC. Wenn Sie diese Angabe z.B. um JoggingSongs ergänzen, werden die ausgewählten Ordner in diesen Ordner kopiert.

Falls Sie einen Ordner angeben, der noch nicht existiert, wird dieser neu erstellt.

Wenn den vorgegebenen Pfad nicht ergänzen wollen, aktivieren Sie den Import durch längeres Drücken von . In diesem Fall werden die ausgewählten Ordner in das Verzeichnis »Music« importiert.

Ordner umbenennen (Rename Folder)

drücken.

Hier können Sie den Namen des Ordners ändern.

Delete Folder

drücken.

Mit **▶** oder **◀** **Yes** wählen, wenn Sie den Ordner auf der Speicherkarte/dem externen Gerät wirklich löschen wollen.

No wählen, wenn Sie den Ordner nicht löschen wollen.
 drücken.



10.4 CD-Menü

10.4.1 CD-Auswahl und Import/Konvertierung

Mit der CD-Auswahl wird die CD-Player-Funktion des DAR 300 ausgewählt. Sofern noch keine CD im Laufwerk eingelegt wurde, werden Sie mit der Fehlermeldung „CD nicht lesbar“ aufgefordert, eine CD in das Laufwerk zu legen.

Die Bedienung des CD-Laufwerks erfolgt über die Tasten mit den für das Abspielen von CDs bekannten Symbolen entweder direkt am Gerät oder über die Fernbedienung.

Abspielen: Taste  oder  auf der Fernbedienung


Pause/Stopp Taste   bzw.  und 

Schn. Vorlauf Taste   lange halten bzw. 

Schn. Rücklauf Taste   lange halten bzw. 

Nächster Titel Taste   kurz drücken bzw. 

Vorherig. Titel Taste   kurz drücken bzw. 

Hinweis: Der CD-Auswurf ist nur über die Taste  am Gerät selber zu steuern.

Sobald eine Audio-CD im Laufwerk eingelegt wurde und die Schublade geschlossen ist, werden folgende Informationen von der CD ausgelesen:

1. Gesamtspielzeit der Audio-CD
2. Anzahl der Titel auf der Audio-CD
3. Länge der einzelnen Titel auf der Audio-CD

Diese Informationen werden dann mit der internen, integrierten Titeldatenbank abgeglichen, um so Rückschlüsse auf die eingelegte Audio-CD zu erhalten. Anhand dieser Informationen werden Name des Albums, Name des Künstlers, Genre, Jahr sowie die einzelnen Namen der Titel auf der Audio-CD herausgesucht.

Sollten mehrere unterschiedliche Einträge gefunden werden, so wird stets der erste gefundene Eintrag verwendet. Eine spätere Bearbeitung und Änderung der Titel ist möglich, wenn die CD auf die Festplatte kopiert wird.


Sollte kein Eintrag gefunden werden (d.h. die CD ist unbekannt), so wird geprüft, ob der DAR 300 auch über das Internet die Informationen abrufen darf. Hierzu ist die Einstellung „Festplatte und Internet“ im Optionen-Menü „FreeDB“ entsprechend einzustellen. Nur wenn diese Option auch das Internet einschließt, wird der DAR 300 versuchen, die Internetdatenbank zu kontaktieren und die Informationen dort abzurufen.


Ist der Zugriff auf das Internet durch die Optionen-Einstellung untersagt, der Aufbau einer Internetverbindung nicht möglich oder die CD auch in der Internet-Datenbank FreeDB nicht bekannt, werden die

Standardwerte „unbekannter Interpret“, „unbekanntes Album“ etc. sowie „Track 01“, „Track 02“, ... für die Titel verwendet.

In der Anzeige erscheinen jetzt alle Titelinformationen zur CD und mit der Playtaste (▶) bzw. ▶ auf der Fernbedienung) wird das Abspielen der kompletten Audio-CD gestartet, beginnend mit dem ersten Titel. Über das Drehrad bzw. die Pfeiltasten ▲ und ▼ kann auch ein anderer Starttitel ausgesucht werden. Die Bedienung des CD-Players erfolgt jetzt über die o.g. Tasten auf der Fernbedienung oder am Gerät.

10.4.2 Import / Konvertieren von Audio-CDs

Drücken des Kontextmenüs  und Auswahl der Option „Alle markieren“. Um nur einzelne Titel auszuwählen, entsprechend bei jedem gewünschten Titel die Option „Eintrag auswählen“ im Kontextmenü anwählen.

Erneutes Drücken Kontextmenüs  und Auswahl der Option „Auswahl importieren“.

Jetzt wird die Konvertierung gestartet, d.h. die Audio-CD auf die Festplatte je Titel in digitaler Form übertragen. Die Konvertierung erfolgt entsprechend der im Optionen-Menü „CD-Auswahl“ eingestellten Parameter.

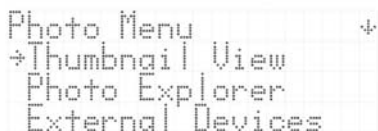
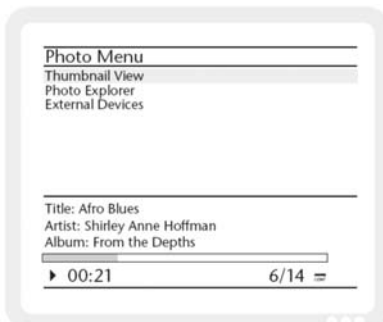
Um den Vorgang abubrechen, rufen Sie erneut das Menü „CD“ im Menüpunkt „Musik“ auf. Hieraufhin erhalten Sie die Information, welcher Titel gerade konvertiert wird und haben die Möglichkeit, den Vorgang insgesamt abubrechen.

Sollten Sie eine Audio-CD mehrfach konvertieren, so vergibt der DAR 300 automatisch neue Dateinamen. Es werden also keine Daten gelöscht.

Zur Bearbeitung der konvertierten Dateien sowie zur Pflege des Verzeichnisses, verwenden Sie am besten den Datei-Explorer Ihres Computers und ändern bei Bedarf die Verzeichnisnamen, die Dateinamen sowie die ID3-Tags (bei MP3-Dateien) ab.

10.5 Foto-Menü

Wenn Sie ein TV-Gerät an den DAR 300 angeschlossen haben, können Sie digitale Fotos am Bildschirm betrachten. Der DAR 300 kann Fotos in den Formaten bmp, jpg, Tiff, gif und png darstellen.



10.5.1 Miniaturansicht-Auswahl



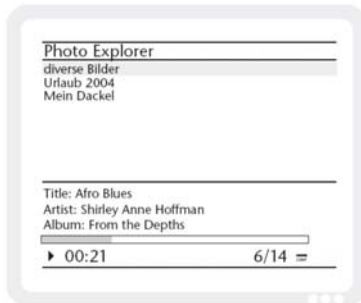
Die Miniaturansicht zeigt Ihnen die Ordner des »Photo«-Laufwerks mit dem Ordner-Icon an, Fotos werden in einer kleinen Voransicht gezeigt.

Um einen Ordner oder ein Bild auszuwählen, gehen Sie mit \blacktriangledown , \blacktriangle , \blacktriangleright und \blacktriangleleft zum entsprechenden Ordner-Icon oder Vorschaubild und drücken **OK**.

Mit allen vier Pfeiltasten \blacktriangleright , \blacktriangleleft , \blacktriangle und \blacktriangledown können Sie anschließend direkt zum jeweils nächsten oder vorherigen Foto springen. Der Dateiname des aktuell gezeigten Fotos erscheint dabei am Display des DAR 300.

Um auf die nächsthöhere Ebene zurück zu gelangen, drücken Sie \blackleftarrow .

10.5.2 Foto Explorer-Auswahl



Der Foto Explorer des DAR 300 zeigt Ihnen die Ordnerstruktur des »Photo«-Laufwerks als Ordner, Unterordner und Dateien. Der Foto Explorer zeigt nur Bild-Dateien in den Formaten, die der DAR 300 darstellen kann, an.

Um eine Auflistung aller in einem Ordner enthaltenen Fotos zu sehen, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle den gewünschten Ordner aus und drücken **OK**.

Um ein Foto am Bildschirm anzuzeigen, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle das gewünschte Foto aus und drücken **OK**.

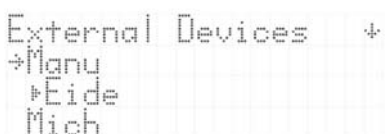
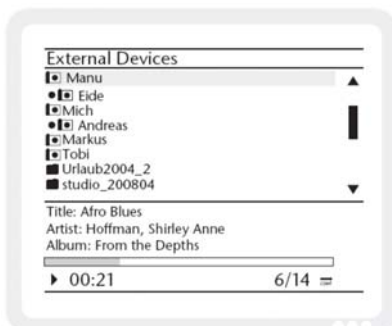
Mit \blacktriangledown oder \blacktriangle können Sie anschließend direkt zum jeweils nächsten oder vorherigen Foto springen. Der Dateiname des aktuell gezeigten Fotos erscheint dabei am Display des DAR 300.

Um auf die nächsthöhere Ebene zurück zu gelangen, drücken Sie \blackleftarrow .

10.5.3 Foto CD

Identisch mit Foto Explorer, nur wird hier die CD als Datenbank genutzt.

10.5.4 Externe Geräte-Auswahl




Wenn Sie ein externes Gerät mit einem der USB-Anschlüsse des DAR 300 verbunden, haben Sie hier die Möglichkeit, Fotos von diesem Gerät oder dieser Speicherkarte auf den DAR 300 zu importieren. Sobald der DAR 300 das Gerät oder die Speicherkarte erkannt hat, erscheint – wie im Foto-Explorer – eine Liste der darauf befindlichen Ordner und Fotos.

Um Fotos für den Import vorzubereiten, wählen Sie mit \blacktriangledown oder \blacktriangle das gewünschte Foto aus, rufen mit \equiv das Kontextmenü auf und wählen „Aus / Abwählen“ aus. Sie können mehrere Fotos nacheinander auswählen. Die ausgewählten Fotos werden in die Importliste aufgenommen und im Menü durch einen Pfeil markiert (vgl. in Abb. »Eide« und »Andreas«). Um ein Foto wieder aus der Importliste zu entfernen, wieder mit \equiv das Kontextmenü aufrufen und „Aus / Abwählen“ drücken. Um die Fotos der Importliste zu importieren und um Ordner für den Import vorzubereiten benötigen Sie die Kontextmenüs.

10.6 Die Kontextmenüs im Foto-Menü

10.6.1 Wenn Sie im Foto-Explorer ein Foto ausgewählt haben:

 drücken. Das Kontextmenü erscheint.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

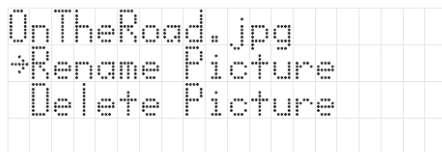
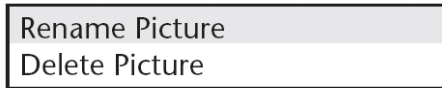




Foto umbenennen (Rename Picture)

 drücken.

Hier können Sie den Namen des Fotos ändern.


Eine ausführliche Beschreibung, wie Sie Texte eingeben und bearbeiten, finden Sie unter 0.

Foto löschen (Delete Picture)


 drücken.


Mit **▶** oder **◀** **Yes** wählen, wenn Sie das Foto wirklich löschen wollen.

No wählen, wenn Sie das Foto nicht löschen wollen.


 drücken.

Diashow starten (Play Slideshow)

 drücken.

Die Bilder aus dem gewählten Verzeichnis werden der Reihe nach angezeigt, wobei die Anzeigedauer der Voreinstellung entspricht, die im Optionen-Menü Foto-Auswahl eingestellt wurde Mit  wird die Show (Endlosschleife) abgebrochen.

Als Bildschirmschoner (Set Slideshow)

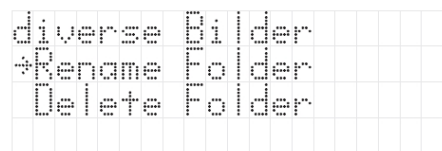
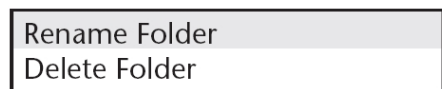
 drücken.

Somit wurde dieses Verzeichnis mit seinen Bildern als dasjenige Verzeichnis bestimmt, aus welchem diese Bilder im Bildschirmschon-Modus angezeigt werden


10.6.2 Wenn Sie im Foto-Explorer einen Ordner ausgewählt haben:

 drücken. Das Kontextmenü erscheint.

Sie haben folgende Möglichkeiten:




Ordner umbenennen (Rename Folder)

 drücken.


Hier können Sie den Namen des Ordners ändern.

Ordner umbenennen (Delete Folder)


 drücken.


Mit **▶** oder **◀** **Yes** wählen, wenn Sie den Ordner wirklich löschen wollen.

No wählen, wenn Sie den Ordner nicht löschen wollen.

 drücken.

Diashow starten (Play Slideshow)

 drücken.

Die Bilder aus dem gewählten Verzeichnis werden der Reihe nach angezeigt, wobei die Anzeigedauer der Voreinstellung entspricht, die im Optionen-Menü Foto-Auswahl eingestellt wurde Mit  wird die Show (Endlosschleife) abgebrochen.

Als Bildschirmschoner (Set Slideshow)

drücken.

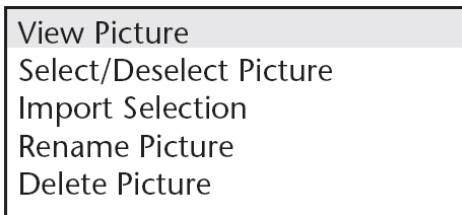
Somit wurde dieses Verzeichnis mit seinen Bildern als dasjenige Verzeichnis bestimmt, aus welchem diese Bilder im Bildschirmschon-Modus angezeigt werden

10.6.3

Wenn Sie bei externen Geräten ein Foto ausgewählt haben:

drücken. Das Kontextmenü erscheint.

Sie haben folgende Möglichkeiten:



Aus/Abwählen (Select/Deselect Picture)

drücken.

Das gewählte Foto wird ausgewählt bzw. die nicht mehr ausgewählt.

Auswahl importieren (Import Selection)

drücken. Eine Eingabemaske erscheint.

Hier haben Sie die Möglichkeit, einen Pfad anzugeben, wohin sämtliche ausgewählten Fotos (importiert werden sollen.

Standardvorgabe ist DAR 300/Photo. Wenn Sie diese Angabe z.B. um Urlaub04 ergänzen, werden die ausgewählten Fotos in diesen Ordner kopiert. Falls Sie einen Ordner angeben, der noch nicht existiert, wird dieser neu erstellt.

Wenn Sie den vorgegebenen Pfad nicht ergänzen wollen, aktivieren Sie den Import durch längeres Drücken von . In diesem Fall werden die ausgewählten Fotos in das Verzeichnis »Photo« importiert.

Foto umbenennen (Rename Picture)

drücken.

Hier können Sie den Namen des Fotos ändern.

Foto löschen (Delete Picture)

drücken.

Mit oder **Yes** wählen, wenn Sie das Foto wirklich löschen wollen.


No wählen, wenn Sie das Foto nicht löschen wollen.

drücken.




10.6.4

Wenn Sie bei externen Geräten einen Ordner ausgewählt haben:


 drücken. Das Kontextmenü erscheint.

Sie haben folgende Möglichkeiten:


Ordner aus/abwählen (Select/Deselect Folder)

 drücken.

Der gewählte Ordner wird für den Import ausgewählt.


 erneut drücken. Der Ordner wird wieder aus der Auswahl entfernt.

Auswahl importieren (Import Selection)


 drücken. Eine Eingabemaske erscheint.

Hier haben Sie die Möglichkeit, einen Pfad anzugeben, wohin sämtliche ausgewählten Ordner (vgl. oben) importiert werden sollen.

Standardvorgabe ist DAR 300/Photo. Wenn Sie diese Angabe z.B. um Urlaub04 ergänzen, werden die ausgewählten Ordner in diesen Ordner kopiert. Falls Sie einen Ordner angeben, der noch nicht existiert, wird dieser neu erstellt.


Wenn den vorgegebenen Pfad nicht ergänzen wollen, aktivieren Sie den Import durch längeres Drücken von . In diesem Fall werden die ausgewählten Ordner in das Verzeichnis »Photo« importiert.

Ordner umbenennen (Rename Folder)

 drücken.


Hier können Sie den Namen des Ordners ändern.

Ordner löschen (Delete Folder)

 drücken.

Mit **►** oder **◄** **Yes** wählen, wenn Sie den Ordner wirklich löschen wollen.

No wählen, wenn Sie den Ordner nicht löschen wollen.

 drücken.

10.7

Webradio

Bitte beachten Sie dass für diese Funktion ein Internetzugang notwendig ist.

10.7.1

Favoriten

Gibt Ihnen die Auswahl aller von Ihnen als Favorieten markeirte Sender

10.7.2

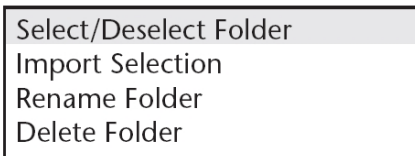
Zuletzt gehört

Zeigt Ihnen den zuletzte gehörten Radiosender an

10.7.3

Senderliste

Zeigt Ihnen die Lister aller gefundenen Sender an. Auf Wunsch nach Genre sortiert.



10.7.4 Suchen

Hier haben Sie die Möglichkeit durch eingabe der Anfangsbuchstaben Sender über deren namen zu suchen

10.7.5 URL Eingeben

Hioer können Sie die Internetseite des Radiosenders eingeben (Vergelichbar mit der Frequenzeinstellung beim FM Radio)

10.7.8 Senderliste holen

Der DAR 300 erstellt eine Senderliste der momentan empfangenen Radiostationen

10.8 Tools-Menü

Um vom Tools Menü in eines der Untermenüs zu gelangen, wählen Sie mit ▼ oder ▲ den gewünschten Menüpunkt aus und drücken **OK**.

10.8.1 CD kopieren

Kopiert die momentan eingelegte CD. Bitte beachten Sie die Kopierschutzvorschriften

10.8.2 Backup

Der DAR 300 speichert Dateien auf einer Internen Festplatte. Um bei Ausfall die Daten wieder herstellen zu können, haben Sie die Möglichkeit diese Extern zu sichern. Somit haben Sie bei Datenverlust des DAR 300 die Möglichkeit die gesicherten Daten wieder herzustellen

Sie können wählen ob Sie Alle, oder nur die Musik, Foto oder Files Ordner sichern. Nach der Auswahl des zu sichernden Ordners fragt Sie der DAR 300 ob Sie über Ihr Netzwerk, oder über eine externe USB Festplatte sichern möchten. Folgen Sie diesbezüglich den Anweisungen im Display.

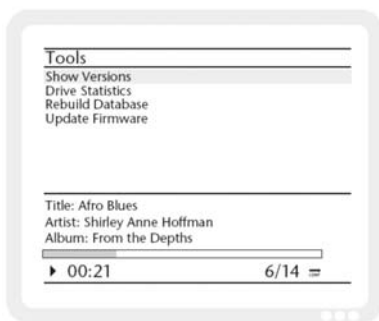
Je nach grösse der Datenmenge und der Verbindungsgeschwindigkeit kann der Vorgang sehr lange dauern. Aus Sicherheitsgründen ist die Bedienung des DAR 300 während dieses Vorgangs blockiert.

10.8.3 Restore

Sofern Sie eine Datensicherung durchgeführt haben, können Sie über den Menüpunkt Restore diese wieder herstellen.

Sie werden als erstes Aufgefordert dem Gerät den Speicherort Ihres Backups mitzuteilen. Anschliessend erfolgt die Datenwiederherstellung.

Je nach grösse der Datenmenge und der Verbindungsgeschwindigkeit kann der Vorgang sehr lange dauern. Aus Sicherheitsgründen ist die Bedienung des DAR 300 während dieses Vorgangs blockiert.



10.8.4 **Formatieren externes Gerät**

Möchten Sie Daten auf externen Quellen speichern (z.B. externe Festplatten, USB Sticks), so müssen diese vor der ersten Benutzung formatiert werden. Bitte beachten Sie dass dabei evtl. vorhandene Daten auf der externen Speicherquelle dabei gelöscht werden.

10.8.5 **Musik-DB neu erstellen**

Der DAR 300 erkennt neue Audiodateien automatisch und nimmt sie in seine Datenbank auf. Sollten trotzdem Musikdateien, die Sie auf den DAR 300 kopiert haben, in den Menüs nicht angezeigt werden, können Sie mit dieser Funktion einen Neuaufbau der Datenbank durchführen.

Auch nach einem Firmware-Update müssen Sie einen Neuaufbau der Datenbank vornehmen.

drücken.

Yes wählen, wenn Sie die Datenbank wirklich neu aufbauen wollen.

No wählen, wenn Sie die Datenbank nicht neu aufbauen wollen.

drücken.

Hinweis: Je nach Anzahl der Dateien kann der Neuaufbau der Datenbank mehrere Stunden dauern!

10.8.6 **Foto-DB neu erstellen**

Der DAR 300 erkennt neue Fotos automatisch und nimmt sie in seine Datenbank auf. Sollten trotzdem Fotos, die Sie auf den DAR 300 kopiert haben, in den Menüs nicht angezeigt werden, können Sie mit dieser Funktion einen Neuaufbau der Datenbank durchführen.

Auch nach einem Firmware-Update müssen Sie einen Neuaufbau der Datenbank vornehmen.

drücken.

Yes wählen, wenn Sie die Datenbank wirklich neu aufbauen wollen.

No wählen, wenn Sie die Datenbank nicht neu aufbauen wollen.

drücken.

Hinweis: Je nach Anzahl der Dateien kann der Neuaufbau der Datenbank mehrere Stunden dauern!

10.8.7 **Statistik Auswahl**

Zeigt die Anzahl der Dateien, die sich jeweils auf den »Music«-, »Photo«- und »Files«-Laufwerken befinden. Außerdem wird der freie Platz auf der Festplatte des DAR 300 angezeigt.

10.8.8 **Versionen Auswahl**

Zeigt die Versionsnummern von Software, Firmware, System und Hardware.

10.8.9 Firmware updaten.

Sobald neue Firmware-Versionen zur Verfügung stehen, werden diese unter www.arcusaudio.com zum Download bereitgestellt. Die stetige Weiterentwicklung der Firmware sorgt dafür, dass Ihr DAR 300 – beispielsweise durch Hinzufügen neuer Funktionen – technisch immer up-to-date bleibt.

Die genaue Vorgehensweise zum Update der Firmware entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung, die zusammen mit der Firmware zum Download mitgeliefert wird.

Hinweis: Nach dem Update müssen Sie die Datenbank des DAR 300 neu aufbauen sowie alle individuellen Einstellungen im Optionen-Menü wie z.B. die Sprache erneut Ihren Wünschen einstellen.

! Wichtig:

arcus übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf unsachgemäß durchgeführten Firmware-Updates beruhen.

10.8.10 FreeDB updaten

Nach dem Einlegen einer in der integrierten Titeldatenbank unbekanntem Audio-CD wird diese integrierte Titeldatenbank automatisch um die Informationen dieser Audio-CD Titel ergänzt, wenn der DAR 300 in diesem Moment auch sofortigen Zugang zum Internet hat. Dieses setzt zum einen voraus, dass die Einstellung bei FreeDB im Optionen-Menü auf „Festplatte und Internet“ eingestellt ist und der DAR 300 über einen Router (z.B. DSL-Router) jederzeit Zugang zum Internet erhält.

10.9 Optionen-Menü

10.9.1 Foto

Hier geben Sie hier Ihre Wunschparameter für das Betrachten von Fotos ein.

Bei »Automatisches Drehen« wählen Sie durch Drücken von OK zwischen EIN und AUS. Standardeinstellung ist EIN.

Mit ▼ gelangen Sie zum Unterpunkt »Anzeigedauer« und können mit OK die gewünschte Anzeigedauer in Sekunden entweder durch drehen des Rades oder über die Zifferntasten auf der Fernbedienung eingeben.

Mit ▼ oder ▲ können Sie die jeweiligen Werte verändern.

Eingabe beenden und OK drücken

OK drücken, um die Änderung zu bestätigen

Mit ▼ **Abbruch** wählen und OK drücken, um die Änderung zu verwerfen.

Um das Foto-Menü zu verlassen, drücken Sie ↵.



10.9.2 Webradio

Hier stellen Sie die maximale Anzahl der in der Senderliste aufgeführten empfangbaren Sender ein

Die angezeigte Anzahl der zuletzt gehörten Sender

Die minimale und maximale Bitradio der empfangenen Stationen.

Je höher die Bitradio, desto besser die Qualität des Senders. Bitte beachten Sie jedoch dass Nachrichtensender häufig in geringer Auflösung senden. Sollten Sie die minimale Datenrate also zu hoch setzen, werden Sender mit geringerer Bitrate nicht mehr empfangen

10.9.3 Aufnahme

Legen Sie zunächst fest, über welchen Anschluss der DAR 300 mit der Stereoanlage verbunden ist:

»Options« wählen und **OK** drücken.

»Source« wählen und **OK** drücken.

Den verwendeten Anschluss wählen und **OK** drücken.

Voreinstellung ist »Analog Input« (Analog-Eingang).

Legen Sie dann die gewünschte Aufzeichnungs-Qualität fest:

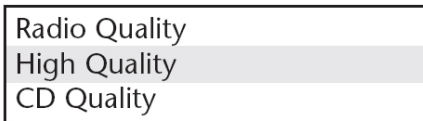
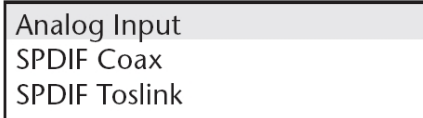
»Quality« wählen und **OK** drücken.

Die gewünschte Qualitätsstufe wählen und **OK** drücken.

Voreinstellung ist »High Quality«.

Für das MP3-Format gelten diese Richtwerte:

- **Radio Quality** entspricht 96 kbps
- **High Quality** entspricht 128 kbps
- **CD Quality** entspricht 192 kbps
- **Benutzer-definiert** frei einstellbar bis 320 kbps



10.9.4 Bildschirmschoner

Sie haben die Möglichkeit, einen Ordner mit Fotos als denjenigen Ordner zu bestimmen, der nach einer vorgegebenen Wartezeit, in der keine Aktionen per Fernbedienung oder per Knopfdruck am Gerät vorgenommen wurden, diese Fotos automatisch als endlos selbstablaufende Diashow wieder gegeben werden. Diese ist interessant für automatische Vorführungen – und der DAR 30030 hat bereits eine solche Diashow über die wesentlichen Produktfunktionen integriert. Sobald jedoch eine Taste am Gerät oder der Fernbedienung betätigt wird, wird diese Diashow sofort abgebrochen und der DAR 300 wird die Anzeige wiederherstellen, bevor die Diashow gestartet wurde. Dieses Verhalten wird auch als „Bildschirmschoner“ bezeichnet, wie Sie es wahrscheinlich von Ihrem PC/Mac bereits kennen. Bei »Status« wählen Sie durch Drücken von **OK** zwischen EIN und AUS. Standardeinstellung ist EIN. Nur wenn der Status EIN ist, gelangen Sie mit ▼ zu den folgenden Untermenüs: Bei »Wartezeit« geben Sie die Dauer an,

innerhalb der keine Tastatureingaben zu erfolgen hat, damit die Diashow gestartet wird. Die Eingabe erfolgt analog zu »Anzeigedauer«, Mit ▼ gelangen Sie zum Unterpunkt »Anzeigedauer«, mit der Sie den Zeitraum in Sekunden festlegen. Eingabe erfolgt ebenfalls analog zu Als letzter Eintrag wird das Verzeichnis (der Ordner) angezeigt, aus dem die Fotos angezeigt werden. Der Ordner kann nur aus dem Kontextmenü beim Foto-Explorer festgelegt werden. Das Bildschirmschoner-Menü verlassen Sie mit ↵.

10.9.5 CD-Import

In diesem Optionsmenü werden die Parameter für die Konvertierung von Audio-CDs in ein digitales Dateiformat (z.B. MP3, WAV oder FLAC) eingestellt. Die Konvertierung wird auch als „CD rippen“ bezeichnet.

Bei »Fehlerkorrektur« wählen Sie durch Drücken von zwischen EIN und AUS. Standardeinstellung ist AUS. Die eingeschaltete Fehlerkorrektur kann bei schwer lesbaren CDs zu einer deutlichen Verlangsamung der Konvertierungszeit führen, da schwer lesbare Bereiche auf der CD ggf. mehrfach eingelesen werden müssen.

Mit ▼ gelangen Sie zum Unterpunkt »Format« und können mit die Formate auswählen. Bestätigen Sie das gewünschte Konvertierungsformat (Ripp-Format) mit oder brechen Sie den Vorgang mit ↵ ab. Mit ▼ gelangen Sie zum Unterpunkt »Qualität« und können mit die Qualitätsstufe auswählen. Bestätigen Sie oder brechen Sie den Vorgang mit ↵ ab. Um das CD-Menü zu verlassen, drücken Sie ↵.

10.9.6 CD-Datenbank

In diesem Menü stellen Sie ein, ob nach dem Einlegen einer Audio-CD die Titelinformationen nur aus der integrierten Titeldatenbank (= „Festplatte“) oder, falls diese CD noch nicht in der integrierten Titeldatenbank bekannt sein sollte, auch über das Internet bezogen werden sollen (= „Festplatte und Internet“).

Sofern das Internet auch als Bezugsquelle für Titelinformationen genutzt werden soll, ist sicherzustellen, dass der DAR 30030 auch über einen Router (z.B. einen DSL Router) jederzeit Zugang zum Internet hat. Kann keine Internetverbindung aufgebaut werden, wird der Vorgang jedoch erst nach einiger Zeit abgebrochen, was zu unnötigen Wartezeiten führt. Es empfiehlt sich deshalb diesen Parameter auf „Festplatte“ zu wählen, wenn Sie sicher sind, dass keine Internetverbindung aufgebaut werden kann.

Bei »Modus« wählen Sie durch Drücken von zwischen „Festplatte“ und „Festplatte und Internet“. Standardeinstellung ist „Festplatte“.

Um das FreeDB-Menü zu verlassen, drücken Sie ↵.

10.9.7 Sprachen

In diesem Optionsmenü wählen Sie die Menüsprache aus. Standard ist ENGLISCH.

Es erscheint eine Liste der Sprachen, die mit dem letzten Firmware-Update zur Verfügung gestellt wurden.

Mit ▼ oder ▲ wird die jeweilige Sprache angewählt und mit **OK** bestätigt. Der Pfeil zeigt die gewählte Sprache an. Die gewählte Sprache sind sofort gültig.

Mit ↵ wird dieses Menü verlassen.

10.9.8 Zeit/Datum

Hier können Sie Uhrzeit und Datum einstellen. Bitte überprüfen Sie diese Einstellungen (und korrigieren sie ggf.) unmittelbar nach der Inbetriebnahme des DAR 300, um eine korrekte Funktionsweise des Geräts sicherzustellen. Bei »Set Time« springen Sie mit ▶ oder ◀ zwischen Stunden / Minuten / Sekunden. Mit ▼ oder ▲ können Sie die jeweiligen Werte verändern.

ESC drücken

OK drücken, um die Änderung zu bestätigen


Mit ▼ **Abbruch** wählen und **OK** drücken, um die Änderung zu verwerfen.

Bei »Set Date« springen Sie mit ▶ oder ◀ zwischen Tag / Monat / Jahr. Mit ▼ oder ▲ können Sie die jeweiligen Werte verändern.

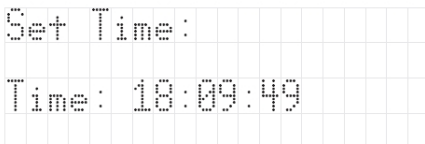
ESC drücken

OK drücken, um die Änderung zu bestätigen

Mit ▼ **Abbruch** wählen und **OK** drücken, um die Änderung zu verwerfen.



Set Time:
Time: 18:09:49



Set Time:
Time: 18:09:49

10.9.9 Netzwerk

Jeder PC in einem Netzwerk besitzt eine eigene Identifikationsnummer, die IP-Adresse. Diese wird – je nach Konfiguration – entweder automatisch oder manuell an die einzelnen PCs – oder in diesem Fall eben an den DAR 300 – vergeben.

! **Wichtig:** Auch ein einzelner PC und ein damit (direkt oder über einen Router bzw. Hub) verbundener DAR 300 stellen bereits ein »Netzwerk« dar.

Über die IP-Adresse kann der DAR 300 von jedem beliebigen Rechner in diesem Netzwerk erkannt werden und der Benutzer hat so die Möglichkeit, die Dateien zu kopieren, zu löschen, umzubenennen oder die Eigenschaften, wie z.B. die Titelinformationen abzuändern. Auch für Ordner gelten diese Änderungsmöglichkeiten.

Der Vorteil einer festen IP-Adresse besteht darin, dass nicht bei jedem Neustart des DAR 300 dieser eine neue IP-Adresse erhält, sondern eben über diese Adresse stets erreichbar ist. Der Nachteil besteht aber darin, dass sich der Anwender sein Netzwerk planen muss. Diese Arbeit ist nicht erforderlich, wenn mit einer automatischen IP-Adresse verfahren wird.

Die Standardeinstellung des DAR 300 ist das automatische Beziehen einer IP-Adresse.

Einige der folgenden Parameter sollten deshalb nur von Benutzern geändert werden, die Grundkenntnisse in der Vernetzung von Computern besitzen.

Gerät: Ethernet oder WLAN

Sofern ein WLAN-Adapter am USB-Port angeschlossen ist, kann durch drücken von zwischen den Parametern „Ethernet“ und „WLAN“ umgeschaltet werden.

drücken, die Anzeige wechselt auf »WLAN«.

Erneut drücken, die Anzeige wechselt auf »Ethernet«.

Mit ▼ zum Einstellen des Parameters

Auto Config: Ein / Aus

drücken, die Anzeige wechselt auf »Aus«.

Erneut drücken, die Anzeige wechselt auf »Ein«.

Mit aktiviertem Auto Config-Parameter konfiguriert sich der DAR 300 selbständig im angeschlossenen Netzwerk. Diese Einstellung ist vorkonfiguriert und wird empfohlen.

Ist Auto Config auf „Ein“ gestellt, erscheinen die folgenden vier Parameter in grauer Schrift bzw. am Display des DAR 300 mit einem Kreuz vor dem Parameternamen und können nicht geändert werden.

Mit ▼ zum Einstellen des Parameters

IP Adresse

Nur wenn Auto Config auf „Aus“ gestellt ist, kann dieser Wert eingegeben werden. Der DAR 300 wird ab Werk mit der IP-Adresse 192.168.001.101 ausgeliefert.

Wichtig: Die ersten sechs Ziffern (hier: 192.168.) sind bei allen privaten Netzwerken gleich und dürfen nicht geändert werden. Die nächsten drei Ziffern (hier: 001) müssen bei allen Geräten im Netzwerk übereinstimmen, damit diese sich gegenseitig »finden« können. Die Kombination der letzten drei Ziffern (hier: 101) darf jeweils nur einmal in einem Netzwerk vergeben werden, damit jedes Gerät für die anderen eindeutig identifizierbar bleibt.

Sollten also die in Ihrem Netzwerk vergebenen IP-Adressen 192.168.001.xxx lauten und die Endziffer 101 noch nicht an ein vorhandenes Gerät vergeben sein, brauchen Sie die IP-Adresse des DAR 300 nicht zu ändern. Achtung: Evtl. stellt Ihr Betriebssystem die vorangestellten Nullen nicht dar, der Eintrag in Ihrem PC kann also auch beispielsweise 192.168.1.1 (statt 192.168.001.001) lauten.

Sollten Sie aufgrund Ihrer Netzwerk-Konfiguration die IP-Adresse des DAR 300 ändern wollen:

Wählen Sie »IP Address« und drücken .

Gehen Sie mit **▶** oder **◀** zu den Ziffern, die Sie ändern möchten und geben Sie mit Hilfe des Nummernblocks auf der Fernbedienung die gewünschten Ziffern ein.

drücken und mit bestätigen.

drücken. Ein Fenster mit der Frage »Änderungen übernehmen?« erscheint.

Yes wählen, um die Änderung zu bestätigen

No wählen, um die Änderung zu verwerfen.

drücken.

Mit **▼** zum Einstellen des Parameters

Subnet Maske

Nur wenn Auto Config auf „Aus“ gestellt ist, kann dieser Wert eingegeben werden.

Hier ist die Voreinstellung 255 . 255 . 255 . 000. Diese Einstellung wird in praktisch allen Netzwerken verwendet.

Mit **▼** zum Einstellen des Parameters

Gateway

Nur wenn Auto Config auf „Aus“ gestellt ist, kann dieser Wert eingegeben werden. Über das Gateway wird die Verbindung zur Internet-Titeldatenbank oder Internet-Radiostationen hergestellt. Hier sollte die IP-Adresse Ihres DSL Routers eingetragen werden.

Hier ist die Voreinstellung 192 . 168 . 1 . 1. Diese Einstellung wird in praktisch allen Netzwerken verwendet.

Mit **▼** zum Einstellen des Parameters

DNS Server

Nur wenn Auto Config auf „Aus“ gestellt ist, kann dieser Wert eingegeben werden.

Hier ist die IP-Adresse des DNS Servers anzugeben.

Mit **▼** zum Einstellen des Parameters

Hostname

Hier ist die Voreinstellung »DAR 300«.

Ein Gerät kann nicht nur aufgrund seiner IP-Adresse, sondern auch aufgrund seines Hostnames im Netzwerk identifiziert werden (z.B. über die Suchfunktion »Computer suchen« in Windows XP).

Der Hostname kann auch zur Erstellung einer Netzwerkverbindung unter Windows verwendet werden:

Explorer -> Extras -> Netzlaufwerk verbinden:

\\DAR 300\Music.

Verwenden Sie einen DHCP-Server zur Konfiguration Ihres Netzwerks, sollten Sie, wenn Sie eine Verbindung zum DAR 300 herstellen wollen, statt der IP-Adresse den Hostname verwenden.

Wenn Sie den Hostname des DAR 300 ändern möchten, beachten Sie bitte, dass Hostnames weder Sonder- noch Leerzeichen enthalten sollten.

Wählen Sie »Hostname« und drücken .

Gehen Sie mit **▶** oder **◀** zu den Buchstaben, die Sie ändern möchten und geben Sie mit Hilfe des Nummern/
Buchstabenblocks auf der Fernbedienung den gewünschten
Namen ein (vgl. auch 0).

≡ drücken und mit **OK** bestätigen.

↵ drücken. Ein Fenster mit der Frage »Änderungen
übernehmen?« erscheint.

Mit **◀ Yes** wählen, um die Änderung zu bestätigen

No wählen, um die Änderung zu verwerfen.

OK drücken.

Mit **▼** zum Einstellen des Parameters

Arbeitsgruppe (Workgroup)

Hier ist die Voreinstellung »Arbeitsgruppe«.

Arbeitsgruppe ist die Bezeichnung für eine Gruppe von Geräten in
einem Netzwerk, die zusammenarbeiten sollen. Falls Sie eine
Arbeitsgruppe verwenden, sollten DAR 300 und PC sollten der
gleichen Arbeitsgruppe angehören.

Wenn Sie den Arbeitsgruppe-Namen ändern möchten:

Wählen Sie » Arbeitsgruppe« und drücken .

Gehen Sie mit **▶** oder **◀** zu den Buchstaben, die Sie ändern
möchten und geben Sie mit Hilfe des Nummern/
Buchstabenblocks auf der Fernbedienung den gewünschten
Namen ein (vgl. auch 0).

≡ drücken und mit **OK** bestätigen.

↵ drücken. Ein Fenster mit der Frage »Änderungen
übernehmen?« erscheint.

Mit **◀ Ja** wählen, um die Änderung zu bestätigen

Nein wählen, um die Änderung zu verwerfen.

OK drücken.

Technische Daten

- Betriebssysteme: Windows XP, 2000, ME, 98, 95; Linux; Mac OS X, Mac OS 9 (OS 9 erfordert Zusatzsoftware für Zugriffe auf Samba-Freigaben)
- Musik-Verwaltungssoftware: Windows Media Player, MusicMatch, WinAmp,

Festplatte: 160 GB - jederzeit individuell aufrüstbar

CD/DVD-Laufwerk:

- Lesegeschwindigkeit: Daten-CD max 52x, Audio-CD max 24x, DVD max 16x
- Schreibgeschwindigkeit: CD-R/-RW max 10x
- Medientypen: Medien zu 12cm oder 8cm
- Schublade motorgetrieben

Konvertierungsgeschwindigkeit:

- Audio-CD nach MP3: 2-fach, - Audio-CD nach FLAC: 4-fach
- Audio-CD nach WAV: 20-fach

Audio-CD Rippen:

Samplingrate immer 44.1kHz, Bitraten MP3 32kBit/s - 320kBit/s

Aufnahme von Eingängen:

WAV: 8 - 48 kHz

MP3: 32, 44.1, 48kHz;

Bitraten: 32kBit/s - 320kBit/s

FLAC: 44,1kHz

Wiedergabe:

WAV: Samplingraten 8 - 48 kHz;

MP3: Samplingraten 32, 44.1, 48kHz;

Bitraten MP3 32kBit/s - 320kBit/s

FLAC: 44.1, 48kHz

Media, Memory Stick:

- Unterstützte Dateisysteme: FAT, FAT32

Netzteil:

- 110-230 Volt; 50/60 Hz

- Leistungsaufnahme: ca. 30W

Impressum

Herausgeber

arcus GmbH

Fon: +49 (0) 700 / 60 77 77 77 • Fax: +49 (0) 700 / 61 77 77 77

Email: info@arcus-highend.de • [http:// www.arcus-highend.de](http://www.arcus-highend.de)

Irrtümer und Auslassungen vorbehalten.

arcus behält sich das Recht auf Änderungen technischer Details ohne Vorankündigung vor.

arcus und das arcus Logo sind eingetragene Marken der arcus GmbH

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der arcus GmbH